auslese









02236/53501-38 buch@guntramsdorf.at

Mo., Di., Do., Fr., 7-12 Uhr zusätzlich Donnerstag 13-19 Uhr

Do., 2.10., 16 Uhr, Kinderlesung "Hört mal zu….wir erzählen euch

Do., 9.10., 19 Uhr, ROMAN KLEMENTOVIC

Lesung aus seinem am 10.9. erschienen Thriller "Dunkelnah".

Einlass ab 18:30 Uhr, Eintritt Erw. 10 Euro bei freier Sitzplatzwahl. Karten sind im Bürgerservice und über die Guntramsdorf-App erhältlich

Roman Klementovic, geboren 1982, lebt in Wien. Er liebt Bier in Pubs, Punkrock und den SK Rapid. Vielen ist sein Thriller "Immerstill" ein Begriff, er wurde auch für die Landkrimi-Reihe verfilmt.





Do., 6.11., 16 Uhr, Kinderlesung "Hört mal zu….wir erzählen euch etwas!"

Do., 27.11., 16 Uhr, Mitmach- theater "Wichtel Emil und der
Weihnachtswirbel"



- Neuzugänge -

Vorschulalter:

- ICH HAB DICH LIEB, OPA! Jillian Harker, Daniel Howarth
- MADITA UND LISABET AUS BIRKEN-LUND – Astrid Lindgren
- •

Ab 6:

- GESCHICHTEN VON JANA Sarah Michaela Orlovsky
- NEUE GESCHICHTEN VON JANA Sarah Michaela Orlovsky

Romane:

- DAVE Raphaela Edelbauer
- FLUSSLINIEN Katharina Hagena
- SALZ UND SEIN PREIS (CAROL) Patricia Highsmith
- BERLAND Jarka Kubsova
- MARGHERITA Jana Revedin
- TRAUMPRINZ David Safier
- MELODY Martin Sute
- DIE GOLDENE STUNDE Beatriz Williams

Kurzgeschichten

- I WALK BETWEEN THE RAINDROPS T.C. Boyle
- ALLES AUF DEM RASEN Juli Zeh

Krimi und Thriller:

- TOTHOLZ WAS VERGRABEN IST, IST NICHT VERGESSEN – Andreas Föhr
- SIGNORA COMMISSARIA UND DIE KAL-TE RACHE – Alexander Oetker
- BLUT Yrsa Sigurdardotti
- Sachbücher
- HOMERS LETZTER SATZ DIE SIMPSONS LIND DIE MATHEMATIK – Simon Singh

- Buchtipps -

BLUT

Yrsa Sigurdardóttir – btb

Küste Islands: Hier wurde die Köchin Gunndís kurzfristig als Aushilfe angeheuert. Doch von Anfang an bemerkt die junge Frau eine



feindselige Stimmung an Bord. Kann es an ihrem Vater liegen, der vor vielen Jahren als Schiffskoch für einen verhängnisvollen Brand verantwortlich gemacht wurde? Mehrere Mitglieder der jetzigen Crew haben damals ihre Väter verloren, Gunndís ebenso. Will sich die Besatzung jetzt an ihr rächen? Doch dann entdeckt sie im Schiff geheime Unterlagen, die darauf hindeuten, dass ihr Vater damals gar nicht der wahre Schuldige war, sondern der Brand eine ganz andere Ursache hatte ...

Wien-Geschichten

ASAGAN – Edition5haus

Wien neu entdecken! Die Helden und Heldinnen von ASAGAN erleben ihre aufregenden Abenteuer in Wien – eine augenzwinkernde Hommage an eine der



schönsten Städte der Welt. Spannende Geschichte(n) für Leser*innen von 5–105 Jahren. Reale Plätze, wahre Begebenheiten und berühmte Personen tauchen ein in eine Fantasiewelt, die so noch niemand zuvor gesehen hat. Acht Geschichten zum Vorlesen, Schauen und Staunen.



"Drei Jubiläen, ein Ziel: Gemeinsam für Guntramsdorf"

Liebe Guntramsdorferinnen und Guntramsdorfer!

Der Oktober bringt drei besondere Ereignisse für unsere Gemeinde – sie zeigen, wie stark unser Zusammenhalt ist und wie breit das Spektrum unseres Miteinanders reicht.

Am 11. Oktober feiern wir 25 Jahre Rotkreuz-Rettungsstation und Musikheim. Ein Standort, der seit einem Vierteljahrhundert für Einsatz, Kompetenz und Herz steht – und zugleich ein Ort für Musik, Begegnung und Gemeinschaft.

Eine Woche später, am 18. Oktober, erinnern wir uns an die dunkelsten Kapitel unserer Geschichte: 30 Jahre KZ-Gedenkstätte Neu-Guntramsdorf und 20 Jahre KZ-Gedenkverein. Mit der Enthüllung einer offiziellen Mauthausen-Außenlager-Stele setzen wir ein sichtbares Zeichen der Erinnerungskultur, das künftige Generationen mahnt und zur Wachsamkeit auffordert.

Zum Abschluss des Monates, am 26. Oktober, richten wir den Blick nach vorne: Zum Nationalfeiertag eröffnen wir den erweiterten Kindergarten II. Mit nun sechs Gruppen unterstreichen wir unsere Bildungsoffensive – insgesamt stehen in Guntramsdorf jetzt 18 Kindergartengruppen und eine Kinderkrippe zur Verfügung.

Drei Termine, die uns daran erinnern, was uns als Gemeinde stark macht: Menschlichkeit, Verantwortung und der Wille, gemeinsam Zukunft zu gestalten.

Ich freue mich, wenn Sie an diesen besonderen Tagen mit dabei sind.

Ihr Robert Weber, MSc Bürgermeister

CI

ab 4Aktuelles

ab 18
Bildung

ab 22
Termine

ab 26Vereine / Sport

ab 38

Leben / Gesundheit

a

IMPRESSUM: Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Guntramsdorf, Rathaus Viertel 1/1, 2353 Guntramsdorf, Tel. 02236/53501, Fax 32, E-mail: redaktion@guntramsdorf.at und anzeigen@guntramsdorf.at, Internet: www.dieauslese.at, Chefredakteur: Alexander Handschuh, MSc, Layout, Redaktion & Anzeigen: Claudia Pürzelmayer u. Mag. Petra Vanickova-Aigner, Bilder: Archiv der Gemeinde Guntramsdorf, Adobe Stock, Pixabay, Druck: Druckwerk6 GmbH, 8605 Kapfenberg, Verlagspostamt: 2353 Guntramsdorf. Grundlegende Richtung des Druckwerkes: Diese liegt in der Information der Gemeindebürger über die Tätigkeit der Gemeindevertretung, Gemeindeverwaltung und über die Geschehnisse in der Marktgemeinde Guntramsdorf. Im Sinne der NÖ-Gemeindeordnung. Mit der Zusendung von Artikeln erklärt sich der Absender (Verfasser) einverstanden, dass diese von der Redaktion bei Bedarf abgeändert bzw. gekürzt werden können.

GUNTRAMSDORF.



Ort für die beste Kinderbetreuung!

Einladung zum Nationalfeiertag

26. Oktober

Feierliche <u>ERÖFFNUNG</u> Kindergarten II Dr. K. Renner-Straße 11A

AB 10 UHR

 Wortgottesdienst & Segnung Blasorchester Guntramsdorf

AB 11 UHR

- Ansprachen
- Musik mit Christian Stern
- Besichtigung Kindergarten

Für Essen und Trinken sorgt das Team des ASK im Festzelt am ASK-Platz.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Bürgermeister Robert Weber Vize-Bürgermeister Nikolaus Brenner

www.guntramsdorf.at



Kindergarten Dr. Karl Renner-Str. 11a – Feier zum Nationalfeiertag!

Am 28. Juni 1965 fasste der damalige Gemeinderat (Bgm. war Ing. Theodor Wolf, Vizebgm. Rudolf Mokra-1990 wurde er Ehrenbürger) folgenden Beschluss:

"Beschlußfassung über die Errichtung eines Kindergartens für Neu-Guntramsdorf auf den Grundstücken 1616/221 und 1616/398.

GR Krenn als Ressortleiter für den Kindergarten beantragt in Entsprechung eines dringenden Anliegens der Bevölkerung von Neu-Guntramsdorf die Genehmigung zur Errichtung eines neuen Kindergartens. Er berichtet weiters, dass die Platzeignung bereits vom zuständigen Landesamt der N.Ö. Landesregierung festgestellt wurde und wäre nunmehr die Genehmigung durch den Gemeinderat erforderlich. GR Moser bemerkt hiezu, daß im Zuge dieser Neuerrichtung eine größere Planung angezeigt wäre und stellt der Vorsitzende hiezu fest, daß die Planung so erfolgen werde, daß jederzeit eine Ausbaumöglichkeit gegeben sei. Im Übrigen werde sich hauptsächlich das

zuständige Landesreferat mit diesen Fragen befassen, stellt GR Koza hiezu abschliessend fest. Der Antrag des GR Krenn auf Errichtung eines neuen Kindergartens in Neu-Guntramsdorf wird einstimmig angenommen."

Am 3. Mai 1967 erfolgte dazu der Ausführungsbeschluss. In den Jahren 1967/1968 wurde in 11-monatiger Bauzeit ein zweigruppiger Kindergarten errichtet. Das dazu notwendige Baugrundstück wurde von der "Neuen Heimat" zur Verfügung gestellt. Planer des Kindergartens war Dipl. Ing. Kurt Russo aus Mödling, Baumeister war Ing. Friedrich Wiesbauer aus Guntramsdorf. Die Baukosten beliefen sich auf rund 3.610.000 Schilling. Erst-

malig wurde die Bauleitung vom Bauamt der Marktgemeinde Guntramsdorf wahrgenommen (Dieses befand sich damals im Erdgeschoß des ehemaligen "Kühnhofes", heute Wohnhausanlage Hauptstraße 57).

Am 26. Oktober 1968 wurde der Kindergarten von Pfarrer Konsistorialrat Josef Knoll und Dechant Pfarrer Johann Bösmüller

gesegnet und von Bgm. Rudolf Mokra seiner Bestimmung übergeben. 1984 musste das Dach saniert werden. 1990 wurde eine 3. Gruppe zugebaut.

Planer war Wilhelm Koczy aus Wien, Baumeister Ing. Wilhelm Moser aus Laxenburg. Die Baukosten betrugen rund 7.425.000 Schilling. 26. Oktober 1990 wurde der Zubau durch Konsistorialrat Pfarrer Johann Bösmüller gesegnet. Die Eröffnung nahm Bgm. Josef Staudinger vor. Im Jahr 2003 folgten eine Generalsanierung und der Zubau einer heilpädagogischen Gruppe. Die Kosten betrugen 410.000 €. Aus aktuellem Grund folgt nun ein kleiner Zeitsprung.

Am Nationalfeiertag 2024 wurde eine zweigruppige Kinderkrippe durch Bgm. Robert Weber eröffnet. Diese Kinderkrippe wurde im Erdgeschoß des Kindergartens errichtet und am 26. August 2024 offiziell fertiggestellt. Zu- und Umbau von drei auf sechs Gruppen: (Erweiterung und Aufstockung) Gemeinderatsbeschlüsse dazu am 22. März 2022 und am 7. September

> 2023. Der Zubau erfolgte in Massivbauweise, die Aufstockung in Holz-Massivbauweise. Die Grundstücksgröße beträgt 6.398 m² und ist immer noch im Eigentum der "Neuen Heimat". Die bebaute Fläche beträgt 1.218 m², davon der Zubau 313 m². Die Nutzfläche beträgt im Erdgeschoß 870 m², im



Die Kosten von Zu- und Umbau werden ca. 6.230.000 € brutto betragen (3.165.000 € an Landesförderung sind zu erwarten). Baufirma war die Ing. Streit Bau Ges.m.b.H aus Guntramsdorf, den Holzbau errichtete die Firma Handler-Bau Ges.m.b.H. aus Bad Schönau. Die feierliche Eröffnung wird Bgm., MSc., Robert Weber am 26. Oktober vornehmen, ge-

segnet wird der Kindergarten von Pfarrer Mag. Hudson Lima Duarte und Diakon Mag. Andreas Frank.

Zum Abschluss die Leiterinnen des Kindergartens: Von 1968 bis 1990 Hildegard Rust, danach Renate Fischer, Anni Cizek, Claudia Bauer (Kasparek), Silvia Lugger. Ab 2019 Karin Schäfer.







KZ-Gedenkverein

TEXT: JÜRGEN GANGOLY, OBMANN

Guntramsdorf erhält ein neues Kunstwerk

Enthüllung einer offiziellen Mauthausen-Außenlager-Stele in Guntramsdorf mit Innenminister Gerhard Karner.

Sa., 18.10., 11 Uhr, Industriestraße 19

Die Republik Österreich und die KZ-Gedenkstätte Mauthausen arbeiten seit längerer Zeit an einer einheitlichen Kennzeichnung sämtlicher ehemaliger Außenlager des Konzentrationslagers Mauthausen.

Künstlerisch gestaltete Außenlager-Stelen (Foto rechts) sollen in Zukunft österreichweit Gedenkorte besser sichtbar machen. Am 18. Oktober, 11 Uhr, wird nun auch in Neu-Guntramsdorf, beim Gelände des ehemaligen KZ Wiener Neudorf, eine solche Stele errichtet und von Innenminister Karner feierlich enthüllt und übergeben werden. Gleichzeitig werden 30 Jahre KZ-Gedenkstätte in Guntramsdorf und 20 Jahre KZ-Gedenkverein gefeiert.

Die Errichtung der Stele ist ein Gemeinschaftsprojekt der KZ-Gedenkstätte Mauthausen mit dem Gedenkverein, ecoplus und der Marktgemeinde Guntramsdorf.

Zum Projekt: Außenlager-Stele Mauthausen-Erinnerungszeichen

Das Mauthausen Memorial hat sich in seiner Verantwortung für die Wissensvermittlung und Wahrung des Opfergedenkens an den ehemals mehr als 40 Außenlagern des KZ-Systems Mauthausen als Ziel gesetzt, an den Orten ehemaliger Außenlager eine einheitliche und wiedererkennbare Kennzeichnung vorzusehen.

Zur Gestaltung

Die Außenlager-Stele ist eine vier Meter hohe Säule aus insgesamt 39 gestapelten dreiseitigen Betonprismen, die die Namen, Richtungen und Entfernungen sämtlicher Außenlager sowie des Stammlagers Mauthausen zum jeweiligen einstigen Tatort bzw. dem Aufstellungsort anzeigt.

Durch die Auflistung der Ortsnamen sämtlicher ehemaliger Außenlager werden auch die unterschiedlichen Deportationswege von KZ-Häftlingen deutlich, die sie meist in mehr als nur ein Außenlager führten. Die Grundform der Stele ist das Dreieck, das sich an den "Häftlings-Winkel" anlehnt, einem Stück Stoff auf der Häftlingskleidung, das den Grund der Verfolgung durch die Nationalsozialisten und das Herkunftsland der KZ-Häftlinge angab, und damit maßgeblich und unverrückbar deren KZ-Alltag und Überlebenschancen festschrieb.

Die dreiseitigen Prismen sind in Beton gegossen, die Ortsnamen und Entfernungen dabei als Negativabdruck lesbar.

Das Mauthausen-Prisma wird über die rote Farbgebung, der jeweilige Aufstellungsort selbst über Großbuchstaben hervorgehoben.



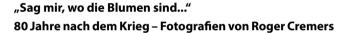
Kunst & Kultur auf Rädern

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

Kulturgemeinderätin Michaela Handschuh organisiert im Namen der Gemeinde eine Fahrt zum Jüdischen Museum nach Wien.

Am Programm steht eine geführte Tour durch die Ausstellung: "Sag mir, wo die Blumen sind…" inklusive Besichtigung Schoa-Mahnmal am Judenplatz und die 1421 zerstörte Synagoge.

Datum:	So., 9.11.
Abfahrt beim Rathaus:	13 Uhr
Beginn der Führung:	15 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl:	20 Personen
Kosten für die Führung:	17 Euro/Person
Buskosten:	übernimmt die Gemeinde
Anmeldung:	im Bürgerservice: Tel. 53501/11 oder office@guntramsdorf.at



Anlässlich des 80. Jahrestages des Kriegsendes 1945 zeigt das Jüdische Museum Wien eine Fotoausstellung, die sich mit europäischer Erinnerungskultur und den Nachwirkungen der Schoa und des Zweiten Weltkrieges in der Gegenwart befasst. Mit der Serie "World War Two Today" dokumentiert der niederländische Fotograf Roger Cremers (geb. 1972) seit 2008 historisch kontaminierte Landschaften, ehemalige Kriegsschauplätze und Gedenkstätten in Europa. Dabei sucht er Antworten auf die Frage, wie Nachkriegsgesellschaften mit dem Erbe der großen Katastrophen des 20. Jahrhunderts umgehen.

Das Jüdische Museum der Stadt Wien ist ein Ort der städtischen Vielfalt. Anhand von religiösen Feiertagen und Bräuchen vermittelt es die Bandbreite jüdischen Lebens in Wien. Über die Beziehungsgeschichte zwischen jüdischer und nichtjüdischer Bevölkerung werden Aspekte von Identität, Integration und Ausschluss aus jüdischer Perspektive diskutiert.

1895 wurde in Wien das erste jüdische Museum gegründet, es war das erste weltweit. Der Trägerverein setzte sich aus einer Gruppe Wiener jüdischer Bürger zusammen. Die Sammlung konzentrierte sich auf die Kultur und Geschichte der Juden in der österreichisch-ungarischen Doppelmonarchie, insbesondere auf Wien und Galizien.



Fotos: Jüdisches Museum Wien



Ausschussvorsitzende
Michaela Handschuh:
"Ziel ist es, sich mit der Erinnerungsarbeit
und der Kunst des Fotografierens
auseinanderzusetzen"

Badeschluss auf 4 Pfoten!

Liebe Hundebesitzer*innen und Hundefreunde!

Am Samstag, 4.10., laden wir euch herzlich zum Badeschluss auf 4 Pfoten ein!

Von 10 bis 13 Uhr haben eure treuen Vierbeiner die Gelegenheit, offiziell im Windradlteich zu planschen und Spaß zu haben und damit auch die Badesaison 2025 zu beenden.

Für das leibliche Wohl sorgt das Team der "Teichhütte".

Einem entspannten Vormittag für Mensch & Tier steht also nichts mehr im Wege.

Kommt vorbei und genießt den Tag mit uns - wir freuen uns auf euch und eure Hunde!

Bitte darauf achten: Listen-Hunde nur mit Leine & Maulkorb, Hund muss gechipt sein. Haftpflichtversicherung: Die Halterin/der Halter ist für ihren/seinen Hund selbst verantwortlich und haftet für entstandene Schäden und Verunreinigungen.

Mit dabei: die "Dog-Watcher", Infostand "FUTTER-HAUS" & Leckerli-Glücksrad der Gemeinde

Robert Weber Bürgermeister Martin Cerne

Umwelt-Gemeinderat





25 Jahre **Rotes Kreuz - Rettungsstation** & Musikheim

11.10.2025 Frühschoppen im Musikheim

9:45 Uhr: Blasorchester Guntramsdorf

10 Uhr: Ansprachen

Ehrungen verdienter

Mitarbeiter*innen Rotes Kreuz

Übergabe Auto durch die Lions Clubs

Guntramsdorf-Thermenregion, Mödling, **Biedermannsdorf und Burg Lichtenstein**

Leistungsschau Rotes Kreuz (am Parkplatz)

Für Imbisse & Getränke sorgt das Rotes Kreuz





Robert Weber

Kostenlose Veranstaltungsankündigung

25 Jahre Rotes Kreuz -**Rettungsstation & Musikheim**

Ein Standort zum Wohle der Menschen und Raum für große Musik und Miteinander. Unser Rotes Kreuz mit Einsatz, Kompetenz und Herz.

Unsere Rettungsstation in Guntramsdorf gehört seit einem Vierteljahrhundert zur großen humanitären Familie des Roten Kreuzes - ausgestattet mit modernsten Rettungsmitteln, ausgebildetem Personal und unermüdlichem Engagement. Nun feiert dieser Standort sein 25 Jahre-Jubiläum und damit natürlich auch das Blasorchester Guntramsdorf im angrenzenden Musikheim.

Erleben Sie am Sa., 11.10. ab 9:45 Einsätze hautnah, werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen unserer Arbeit, lernen Sie Ausrüstung und Team kennen – und feiern Sie mit uns 25 Jahre Einsatz für Guntramsdorf.

Wir freuen uns auf Sie!

Gerhard Poyer Robert Weber Rettungsstellenleiter Bürgermeister



Gemeinsam für unsere Umwelt:

Klimakonferenz

IM MUSIKHEIM

Am 24. Oktober laden die Pfarre St. Josef Neu-Guntramsdorf und die Marktgemeinde Guntramsdorf zur Klimakonferenz ins Musikheim ein. Beginn ist 16 Uhr.

Was erwartet euch?

Die moderierte Konferenz bietet Raum für Austausch und Entwicklung von Ideen rund um 6 HAUPTTHEMEN:

- MOBILITÄT
- ABFALLVERMEIDUNG/RESSOURCENVERBRAUCH
- ENERGIE
- KONSUM/EINKAUF
- ERNÄHRUNG/LEBENSMITTELVERBRAUCH
- GRÜNRÄUME/BODENVERSIEGELUNG

Gemeinsam werden bestehende Initiativen sichtbar gemacht und neue Projekte konkretisiert.

Worum geht es?

Die Klimakonferenz bringt interessierte Guntramsdorfer*innen zusammen, um gemeinsam zu diskutieren:

- Was gibt es bereits Positives in unserer Gemeinde?
- Wo sehen wir Handlungsbedarf?
- Welche konkreten Projekte können wir ableiten und umsetzen?

Ziel der Veranstaltung: Personen und Teams zu finden, die bereit sind, neue "Umwelt-Projekte" in den kommenden Monaten mitzugestalten oder umzusetzen.

Alle Bürger*innen sind herzlich eingeladen, sich aktiv einzubringen und mit zu diskutieren:

24.10., ab 16 Uhr

Musikheim (Am Tabor 3) Danke für dein Engagement für ein nachhaltiges Guntramsdorf.



24.10. 16 Uhr MUSIKHEIM





Fr, 03.10.

DIE KLEINE ZAUBER-FLÖTE

frei nach W.A. Mozart "die Zauberflöte"

Eintritt: Erwachsene € 9, Kinder € 5, unter 3 Jahren frei, bis 14 Jahre gilt der Kinderpreis

Karten im Bürgerservice und über die Guntramsdorf-App erhältlich

Freitag, 3. Oktober 16:30 Uhr (Einlass ab 16 Uhr) Musikheim, Am Tabor 3

Die wohl berühmteste Mozart-Oper in einer einstündigen Version mit Petra Kukkamäki, Calon Danner und Manfred Schwaiger, die in 12 verschiedene Rollen schlüpfen. Mit viel Witz und hoher musikalischer Qualität bietet die Kinderoper MAZAMUKI eine unterhaltsame Opernstunde.

Am Ende gibt es sogar für die Königin der Nacht und Monostatos ein Happyend! Ganz im Sinne des weisen Sarastros "In diesen heil'gen Hallen kennt man die Rache nicht!"

5 Jahre+, aber auch für Erwachsene; Dauer: ca. 60 Minuten

FREIRAUM-ERÖFFNUNG AM 10.10.

Wir feiern Eröffnung: Freiraum-Druckfabrik – Raum für Kultur, Kreativität, Proberaum und Jugendbetreuung.

Das ehemalige Jugendzentrum wird zum »Freiraum« – einem modernen Ort, der Offenheit und Möglichkeiten verkörpert. Hier können junge Menschen ihre Talente entfalten, kreativ sein & sich vernetzen. Der "Freiraum" kann aber auch Kunst & Kultur: ab sofort werden hier Lesungen, Konzerte und Kunstausstellungen stattfinden.

Ana Schena Ois Da Aundare (ASODA), das sind Joachim Rigler und Simon Scharinger.

Nebst ihrem Wirken in der Gesangskapelle Hermann haben es sich die beiden Musiker mit ihrem erst 2022 gegründeten Duo-Projekt zur Aufgabe gemacht, alltägliche Abgründe in Kombination mit eingängiger Musik zu einem großen Ganzen zu verschmelzen. Unaufgeregt und charmant tänzeln die beiden durch verschiedenste Genres. bleiben aber dennoch treffsicher und genau in Sprache, Rhythmus und Melodie. Karg instrumentiert stehen hier vor allem zwei Stimmen im Vordergrund, die aus dem Wenigen leichtfüßig das Viele machen. Mit Hanibal Scheutz (5/8erl in Ehr'n) und Sixtus Preiss hat das Duo im Jahr 2023 drei Singles produziert und veröffentlicht, die auf diversen Radiosendern (Ö3, Ö1) Airplay genießen durften.

Ein weiteres Highlight ereignete sich noch im selben Jahr: Für Ö1 konnten die beiden Musiker, gemeinsam mit Thomas Rabitsch, den Falco-Klassiker "Kann es Liebe sein" interpretieren und live im ORF Radio-Kulturhaus performen.

Fr, 10.10. Duo-Projekt



FREIRAUM GUNTRAMSDORF





DIE KERNÖLAMAZONEN

20 Jahre! So lange gibt es bereits die Kernölamazonen. Da sie sich aber so fühlen, als wären sie gerade einmal selbst so alt geworden, beschließen die beiden, wie auch schon bei ihrem ersten Programm, ihr rotes Köfferchen zu packen und ihre Liederliebesreise von damals zu wiederholen. Schnell stellen sie fest, dass zwanzig Jahre nicht spurlos an ihnen vorübergegangen sind und dass sich, nicht nur in der Liebeswelt, vieles um sie herum verändert hat. Nur ihr Piano Sklave ist immer noch der Alte. Aber: Darf er überhaupt noch so genannt werden? Finden die beiden adäquate männliche

Leckerlis und was bleibt vom alten Glanz der "Sexbomb"? Auf der musikalischen Reise durch die Welt finden die beiden genau das heraus. Frech, berührend und

bissig, aber immer treffsicher und charmant.

Eintritt: € 25 (Freie Sitzplatzwahl!) Für alle bis 18 Jahre gibt es € 10 Ermäßigung! Karten im Bürgerservice und über

die Guntramsdorf-App erhältlich

Für Speisen und Getränke sorgt der Lionsclub!

Donnerstag, 13. November, 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr), Musikheim, Am Tabor 3

20 Jahre Kernölamazonen: "Liebe & Kernöl" Do, 13.11.



Caroline Athanasiadis und Gudrun Nikodem-Eichenhardt



Tage der offenen Ateliers 2025

TEXT: MICHAELA HANDSCHUH, AUSSCHUSSVORSITZENDE

Kunst zeigt, was sie will.

Am 18. & 19. Oktober 2025 öffnen in ganz Niederösterreich erneut Künstlerinnen und Künstler ihre Ateliers, Werkstätten und Galerien.

Wolfgang C. Rehak, künstlerischer Fotograf und Begründer des Aquarealismus wird in Guntramsdorf im Freiraum zu "Tage der offenen Ateliers" einladen.

Sa., 18.10., 13-18 Uhr So., 19.10., 10-18 Uhr, im Freiraum, Am Tabor 3



Wolfgang C. Rehak

- künstlerischer Fotograf und Begründer des Aquarealismus
- hat seinen künstlerischen Mittelpunkt im Wein- und Kulturort Guntramsdorf am Fuße des Eichkogels, wo er seit einigen Jahren auch lebt





Alle Bilder garantiert frei von KI!





auserlesene Ausbildung

TEXT: MARLIES ZISSER, BEREICHSLEITERIN BILDUNG & TEICHE

Gratulation zum erfolgreichen Abschluss der Zusatzausbildung.

Sieben unserer Mitarbeiterinnen (Romana Orgelmeister, Kerstin Frank, Gabriela Tomcikova, Mag. Ewa Hrabovszka, Nina Poschinger, Melanie Conrad & Andrea Kern) haben in den vergangenen Monaten mit großem Engagement den Lehrgang "Kinderbetreuerin gemäß § 6 NÖ Kindergartengesetz" absolviert. Ergänzt wurde dieser durch 28 Zusatzmodule – unter anderem zu den Themen Kinderschutz/Kinderrechte, Leseförderung, Umgang mit Auffälligkeiten, Gewaltprävention, Bildungspartnerschaft, Betreuungsformen, Sexualpädagogik und Spielpädagogik.

Dieser umfassende Lehrgang, der in Kooperation mit der Kanitz Akademie für Erwachsenenbildung erstmals in dieser Form durchgeführt wurde, wurde von unseren Mitarbeiterinnen mit großem Erfolg abgeschlossen.

Als Gemeinde und Kindergartenerhalter ist es uns ein zentrales Anliegen, nicht nur das Wohl der Kinder, sondern auch das Wohl unserer Mitarbeiterinnen zu fördern. Wir freuen uns daher sehr, den Absolventinnen herzlich gratulieren zu dürfen und danken ihnen für ihren Einsatz, ihre Motivation und ihre Bereitschaft, sich laufend weiterzubilden.

Mit diesem zusätzlichen Fachwissen sind unsere Kindergärten noch besser gerüstet, um die Kinder in ihrer Entwicklung individuell, liebevoll und kompetent zu begleiten.

auserlesenes Ortsbild

TEXT: GR BERNHARD MAUTNER, GR PATRICK LINDNER UND GR SEBASTIAN WALLNER

Ein neues Herzstück für die Kohlbachersiedlung.

Promenade verbindet Natur, Nachbarschaft und Lebensqualität. Die Kohlbachersiedlung hat ein neues Herzstück: Die Promenade ist fertiggestellt!

RAUM FÜR BEGEGNUNG UND ENTSPANNUNG

Der neue Weg bietet Familien, Kindern und Spaziergängern Platz

zum Bewegen, Spielen und Durchatmen. Er verbindet Natur und Nachbarschaft und schafft Raum für Begegnung und Entspannung im Alltag.

Bei einem gemeinsamen Rundgang überzeugten sich die Gemeinderäte Bernhard Mautner, Patrick Lindner und Sebastian Wallner (v.l.n.r.) von der gelungenen Umsetzung. Sie betonten den hohen Wert dieses Freiraumes, der den Bewohnerinnen und Bewohnern viele Jahre Freude bereiten soll.









In diesem Interview: Alexandra Probst

Sie sind vom Beruf Volks- und Sonderschullehrerin und derzeit als Religionslehrerin in der Volksschule Tribuswinkel tätig. Warum haben Sie diesen Beruf gewählt?

Weil ich Herausforderungen und Abwechslung liebe. Mein Ziel war immer, einen Arbeitsplatz zu haben, der lebendig bleibt und nie langweilig wird. Besonders am Herzen liegt mir die Arbeit mit Menschen. Es macht mich glücklich, Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten und dabei einen positiven Beitrag für unsere Gesellschaft zu leisten.

Sie sind Guntramsdorferin. Welchen Stellenwert hat der Ort für Sie?

Guntramsdorf bedeutet für mich Heimat und Geborgenheit. Ich freue mich über die Vielfalt der Menschen, die hier leben, und über die vielen Möglichkeiten für meine Familie und meine vier Kinder. Für uns ist es ein sicherer, naturverbundener Ort zum Aufwachsen, mit einem breiten Angebot an Schulen und guter Anbindung. Besonders wichtig ist uns auch unser Platz in der Pfarre Neu-Guntramsdorf, wo meine Kinder mitlernen, mitgestalten und Teil einer offenen, herzlichen Gemeinschaft sind. Diese Gemeinschaft bereichert unser Leben jeden Tag aufs Neue.

Was möchten Sie Mädchen und jungen Frauen für deren Zukunft mitgeben?

Seid mutig und glaubt an eure Fähigkeiten. Es lohnt sich, den eigenen Weg zu gehen, auch wenn er nicht immer leicht ist. Jede von uns hat Talente, die entdeckt und gelebt werden wollen. Bildung, Offenheit und Neugier öffnen Türen, um Chancen zu sehen und zu nutzen. Genauso wichtig ist es, sich gegenseitig zu stärken und Netzwerke zu knüpfen – denn gemeinsam schaffen wir viel mehr. Und vor allem: Lasst euch nicht von Zweifeln oder äußeren Erwartungen kleinmachen. Seid selbstbewusst, bleibt echt und gestaltet eure Zukunft mit Freude und Kraft.

Gemeinderätin Gabriele Pollreiß, u.a. zuständig für Schulen, Kindergärten und Frauen, bittet mit dieser Kolumne Frauen aus Guntramsdorf vor den Vorhang.



Pflegebetreuungsberatung im Rathaus

Es kommt immer wieder vor, dass eine Zuerkennung oder auch eine Erhöhung einer Pflegestufe abgelehnt wird. Sie haben ab dem Bescheid 3 Monate Zeit, um einen Einspruch zu tätigen. Sollten Sie dies überlegen, gibt es die Möglichkeit einer professionellen Unterstützung. Ich erkläre Ihnen gerne bei einem persönlichen Gespräch, welche Optionen Ihnen zur Ver-

Gespräch, welche Optionen Ihnen zur Verfügung stehen.

Für die Sprechstunden ersuche ich um eine Terminvereinbarung: **HOTLINE 02236/53501/47** (Montag bis Freitag in der Zeit von 9 Uhr bis 16Uhr).
Bitte geben Sie für Rückrufe immer Ihre Telefonnummer bekannt!

Im Oktober finden die Sprechstunden am 9.10. und am 30.10., im Rathaus, 3.Stock, jeweils von 16-18 Uhr, statt.

Christa Tauschek

Rathaushonig

Es gibt wieder Honig vom Bienenvolk, das am Balkon im 3. Stock des Rathauses untergebracht ist. Der erfahrene Imker Kurt Honisch hat unser Bienenvolk fachmännisch betreut und sich um die Pflege gekümmert.

Der Honig ist im Bürgerservice um 4,50 Euro erhältlich, die Einnahmen kommen dem Guntramsdorfer Sozialfonds zu Gute.



Gesunde Gemeinde – TUT GUT

Hier stellen wir Ihnen Betriebe und Gesundheitseinrichtungen vor, welche im Rahmen des Arbeitskreises "Gesunde Gemeinde – TUT GUT" mitarbeiten.

Neu in der Praxis am Tabor – Physiotherapeutin Elisabeth Chiappetta

Ich möchte Sie dort abholen, wo Sie gerade stehen – ganz egal, wo das ist.

Aufklärung über Ihre individuelle Problematik in Kombination mit aktiven und passiven Techniken bringt meiner Meinung nach die langfristigsten Erfolge, sodass Sie im Idealfall irgendwann Ihr eigener bester Therapeut werden.



Schwerpunkte:

- Orthopädische Herausforderungen (Wirbelsäule, Schulter, Knie, Füße etc.)
- Beckenbodenprobleme
- · Zusatzausbildungen in:
- Beckenbodentherapie (Heller-Konzept, Elisabeth Pulker, Markus Martin/ Bm Balance)
- Atemtherapie (Beate Krenek)
- Spiraldynamik (Milena Daniel)
- Manuelle Therapie INOMT (Andreas Lehner, Jörg Michalewicz)
- Diverse weitere Kurse wie Pilates für Physiotherapeuten, Nowo Balance, Trainingstherapie etc.



Physiotherapeutin Elisabeth Chiappetta Praxis am Tabor, Am Tabor 4, 2353 Guntramsdorf Tel. 0650 724 82 32



Di. 7.10., 18:30 im Rathaus, Besprechungszimmer., 2. Stock

Arbeitskreissitzung

Alle Guntramsdorfer*innen sind herzlich zu Arbeitskreissitzungen eingeladen. Gemeinsam mit Regionalbetreuerin Mag. Ulrike Fertl wollen wir zukünftige gesundheitsfördernde Angebote für unsere Gemeinde erarbeiten.

Wir freuen uns über Ihre Ideen und Vorschläge zur Gesunden Gemeinde!

Doris Botjan, Sozialgemeinderätin







SHIATSU-BUS ON TOUR BEIM BAUERNMARKT

Bild Ii. (v.l.n.r.): Manuela Mader-Höfer (Maria Enzersdorf), Shirani Ediriweera (Bad Vöslau, Wien), Maria Földi (Guntramsdorf), Nicole Wiegele (Guntramsdorf), Klaus Gisinger (Vorstandsmitglied des Österreichischen Dachverband für Shiatsu), Marianne Schnippel (Brunn am Gebirge)

Bild re.: Qi Gong mit Thomas Dudeschek





Mehr Sicherheit an unseren Schulen

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

Die Ereignisse des vergangenen Schuljahres in Graz haben gezeigt, wie wichtig es ist, die Sicherheit an unseren Schulen zu stärken. Über die Sommerferien wurden daher in der Mittelschule und im angrenzenden Gymnasium umfassende Maßnahmen umgesetzt.

Ein neues internes Alarmierungssystem sorgt ab sofort für rasche Warnung: Alarmtaster und Innensirenen sind in beiden Schulen installiert. Wird ein Taster betätigt – egal in welchem Gebäude –ertönt in allen Räumen ein Signalton, der sofort auf mögliche Gefahren aufmerksam macht.

NEUES
SYSTEM
SORGT
FÜR
RASCHE
WARNUNG

Zusätzlich wurden in der Mittelschule die Außenzugangstüren mit neuen Schließzylindern versehen sowie eine Videozutrittskontrolle am Haupteingang eingebaut. Damit ist gewährleistet, dass nur angemeldete Personen das Gebäude betreten können. Um unerwünschte Einblicke von außen zu verhindern, wurden außerdem die bodentiefen Fenster in drei Klassen im Bereich des Verbindungsganges teilweise foliert.

"Mit diesen Schritten sind unsere Schulen ein Stück sicherer geworden – für die Schülerinnen und Schüler, für die Lehrkräfte und für alle, die hier täglich lernen und arbeiten!", so Bürgermeister Robert Weber, der sich vor Ort persönlich über die Sicherheitseinrichtungen ein Bild machte.



Schulwegpolizei

TEXT: PETER WALDINGER, SICHERHEITSGEMEINDERAT

Auch in diesem Schuljahr werden speziell ausgebildete, ehrenamtliche Schulwegpolizist*innen den täglichen Weg unserer Schüler*innen in die Volksschule I wieder sicherer machen.



Vor zwei Jahren wurde diese Einrichtung vom Elternverein in Zusammenarbeit mit Polizei und Gemeinde geschaffen. Diese Kooperation hat neben der Schulwegpolizei auch weitere wichtige Verbesserungen am Schulweg gebracht. So wurden Sichtbehinderungen entlang des Schulweges entfernt, die Schulgasse wurde zu einer Einbahn umgestaltet, in der Friedhofstraße wurde ein Schutzweg geschaffen. Dankenswerterweise machen die Initiatorinnen der Schulwegpolizei, Julia Schilling und Nina Edelmann, noch weiter, obwohl ihre Kinder keine Volksschüler mehr sind.

Wollen Sie mitmachen? Wir freuen uns über Verstärkung für unser Team der Schulwegpolizist*innen. Personen, die diese wichtige Einrichtung im selbst gewählten Ausmaß (drei- bis viermal im Monat für jeweils eine halbe Stunde) unterstützen wollen, können sich beim Sicherheitsgemeinderat gerne melden.

Kontakt: Sicherheitsgemeinderat Peter Waldinger Telefon 0664 255 17 05 oder E-Mail peter.waldinger@gmx.at

Mutiges Eingreifen rettet Leben am Ozean

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

Dank Zivilcourage und raschem Handeln konnten Sonja Waschiczek und Giel René am Badeteich Ozean in Guntramsdorf Schlimmeres verhindern: Mit ihrem beherzten Eingreifen retteten sie einem Menschen das Leben, der in akuter Gefahr war zu ertrinken.

Ihr Einsatz zeigt eindrucksvoll, wie wichtig Solidarität und gegenseitige Hilfe in unserer Gemeinschaft sind. Mut wie der ihre verdient höchste Anerkennung.

Als kleines Zeichen des Dankes erhalten beide von Bürgermeister Robert Weber eine Saisonbadekarte für das Jahr 2026. Die Gemeinde Guntramsdorf bedankt sich herzlich bei Sonja Waschiczek und Giel René – ihr Vorbild erinnert uns daran, dass Zivilcourage Leben rettet.





SERIE: SELBSTBESTIMMUNG IM KRANK-HEITSFALL – WAS IST MÖGLICH?

Heilbehandlung umfasst jede ärztliche oder therapeutische Maßnahme, die der Erkennung, Heilung, Linderung oder Vorbeugung von physischen und psychischen Krankheiten dient.

Grundsätzlich bedarf jede Heilbehandlung immer einer informationsbasierten Einwilligung, da sie einen Eingriff in die körperliche Unversehrtheit darstellt. Bei Kindern entscheiden die Eltern bzw. die Obsorgeberechtigten.

Von diesem Grundsatz ausgenommen ist der Akut- bzw. Notfall, in den die Einwilligung zu einer lebensrettenden Maßnahme angenommen wird.

Heilbehandlung ohne Vorliegen einer solcher Zustimmung können zivil- und strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Da eine Aufklärung die Einwilligungs- und Urteilsfähigkeit voraussetzt, gibt es mittlerweile Möglichkeiten Vorkehrungen für den Fall zu treffen, wenn eine solche nicht mehr gegeben ist.

Diese sind: Patienten-, Organspende- und Sterbeverfügung, Vorsorgevollmacht.

Unter gewissen Umständen sind auch Zwangsbehandlungen möglich.

Da hierzu meiner Erfahrung nach noch wenig Bewusstsein besteht, werde ich diese in den nächsten Ausgaben im Detail vorstellen. Lesen sie mehr auf meiner Homepage.

> MAG. SANDRA CEJPEK Rechtsanwältin

Neudorfer Straße 35, 2353 Guntramsdorf Tel.: 02236 / 506 348 office@anwalt-guntramsdorf.at www.anwalt-guntramsdorf.at



Volksschule I I A Catharina Cäsar







Volksschule II
Vorschulklasse
Elisabeth Pollhammer

















Unsere Taferlklassler

Elternverein der Volksschule I

Herzlich willkommen im neuen Schuljahr!

Wir freuen uns sehr über unsere vielen neuen Erstklässler*innen und wünschen den ehemaligen Viertklässler*innen einen gelungenen Start in ihren neuen Schulen.

Das vergangene Schuljahr war ein voller Erfolg: Wir konnten die Kinder und Eltern bei zahlreichen Workshops und Ausflügen unterstützen – von Lesungen über Theaterbesuche bis hin zu Bewegungsangeboten wie neue Tischtennistische für die Pausen. Zusätzlich konnten wir, wie schon in den vergangenen Schuljahren, eine Schwimmtrainerin finanzieren. Dank der großzügigen Spenden von NEOS, ÖVP und FPÖ war es uns außerdem möglich, Wörterbücher in Klassenstärke anzuschaffen.

Außerdem freuen wir uns sehr, dass wir die Schulwegpolizei ins Leben gerufen haben und wir mittlerweile viel Schulwegpolizist*innen haben – auch hier an dieser Stelle einen großen Dank allen Mithelfenden.

Ein besonderes Highlight war unser großes Schulfest im Mai 2025: Nach den Reden von unserer neuen Direktorin Ina Löschnig, dem Bürgermeister Robert Weber sowie dem Elternverein rundeten die Kinder mit einer kleinen Tanzeinlage das Fest ab. Feuerwehr, Polizei und Rettung sorgten mit spannenden Stationen für Abwechslung. Selbstgemachtes Essen, erfrischende Getränke, Gratiseis vom DONNA BELLA, gesponserte Würstel von der Firma Wurstico, Schminkstation und lauter strahlende Kinderaugen machten das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern, den örtlichen Betrieben und Heurigen – für Traubensaft, Wein und den tollen Tombolageschenken, der Gemeinde, den politischen Parteien sowie natürlich unserem engagierten Elternvereinsteam. Ohne eure Unterstützung wäre all das nicht möglich!



Auch bedanken wir uns bei den vielen Eltern, die uns tatkräftig unterstützt haben und auch einige davon waren im Vorstand tätig – danke vor allem an Marion Kaufmann, Mariella Rehner und Sabine Wurstbauer!

Wir blicken voller Vorfreude auf das neue Schuljahr und laden schon jetzt herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am 30. September, um 19 Uhr, in der Aula der VSI ein.

Und: Save the Date – am ersten Adventwochenende findet ihr uns wieder mit unserem Stand am Rathausplatz. Kommt vorbei und genießt unsere Köstlichkeiten!

Eltern-Kind-Zentrum

~~~~~	~~~~	
KURSE für ERWACHS	ENE	
2.10., 17:30-18:30	fitdankbaby PRE	
2.10., 16:30-17:15	Babymassage	
6.10., 18-19	BeeWell Yoga	
7.10., 9:45-10:45	Stilltreff	
7.10., 11-11:50	fitdankbaby Rückbildung	
21.10., 9:45-10:45	Stilltreff	
KURSE für BABIES/KINDER		
1.10., 9-10:30	ElKiGr. Wichtel- gruppe ab 13 Mo.	
1.10., 11-12	offener Eltern- Kind-Treff	
1.10., 15-15:45	Liedergarten Maxis	
1.10., 16-16:45	Liedergarten Maxis	
1.10., 17-17:45	MusikKids	
2.10., 9-10	ElKi Gr. Schmetter- linge ab 12 Mo.	
2.10., 10:30-11:30	ElKiGr. Raupen- nest ab 6 Mo.	
2.10., 14-15	Rasselbande ab 18 Mo.	
3.10., 9-9:45	Liedergarten Baby	
3.10., 10-10:45	Liedergarten Minis	
14.10., 9-10:30	Freispielerei ab 2 J.	
WORKSHOPS KINDE	R	
4.10., 9:30-10:20	Forscherkids 5-6 J. "Wasser"	
4.10., 11-11:50	Forscherkids 7-9 J.,,Wasser"	
WORKSHOPS – ERW/	ACHSENE	
3.10., 17-21	Familienaufstel- lung	
8.10., 18:45-19:45	Entspannung & Erholung & Klang	
13.10., 9-11	FrauenRaum	
13.10., 15-16:30	Familienbera- tung <b>NEU!</b>	
17.10., 17-19	Ginastica Na- tural	
20.10., 14-15:15	Windelfrei Workshop	
20.10., 15:30-17	Stoffwindel Workshop	
27.10., 15-16:30	Familienbera- tung <b>NEU!</b>	

BESUCHSBEGLEITUNG 0681-20905189 bzw. besuchsbegleitung@noe.familienbund.at Info & Anmeldung unter 0660 903 76 05 oder guntramsdorf@noe.familienbund.at, www.ekiz-guntramsdorf.at.

# Volksschule I

**Text: Carina Kirschenhofer** 





Unter dem Motto "Wir helfen!" veranstaltete die Volksschule I eine Schulsachensammlung für eine Aktion initiiert durch die Organisation "YoungCaritas". Die Sammlung war ein voller Erfolg: Zahlreiche neuwertige Schultaschen und neue Schulartikel wurden gespendet,

um Familien in Österreich zu unterstützen, für die der Schuleintritt eine große finanzielle Herausforderung darstellt.

Mit viel Herz und Engagement beteiligten sich Schülerinnen, Schüler, Eltern und das Lehrpersonal an der Spendenaktion. Die gesammelten Materialien kommen direkt Kindern zugute, die dadurch einen besseren Start ins neue Schuljahr erleben dürfen.



Wir bedanken uns herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern für ihre wertvolle Unterstützung!

Besonderer Dank gilt vor allem unserer Religionslehrerin Marion Petrovic, die die gesamte Sammlung innerhalb des Schulverbandes organisierte und koordinierte.





# Herzlich willkommen, liebe Schulanfänger*innen!

Am 1. September war es endlich so weit – unsere neuen Erstklässler*innen sind da! Gemeinsam mit ihren Eltern starteten sie im Schulgarten, wo sie von unserer Schulleitung und den beiden Klassenlehrer*innen begrüßt wurden.

Danach ging's spannend weiter: Die Kinder wurden in die Oktopusklasse und die Pinguinklasse eingeteilt. In den Klassen konnten sie gleich ihre Lehrerinnen, Mitschüler*innen und natürlich auch die süßen Klassenmas-

kottchen kennenlernen.

Während die Kinder schon die ersten Eindrücke sammelten, durften die Eltern in der Aula ein leckeres Willkommensbuffet genießen – liebevoll organisiert und vorbereitet vom engagierten Elternverein der VSI.

Ein wunderschöner Start in ein neues Abenteuer – wir freuen uns riesig auf das kommende Schuljahr!

## Volksschule II

Text: Team der Volksschule II

# Ein neues Schuljahr in einem Meer voller Möglichkeiten.

Bei strahlendem Sonnenschein und in erwartungsvoller Stimmung begann unser neues Schuljahr.

Diakon Andreas Frank nahm die Kinder, Eltern, Großeltern und Lehrer*innen bei der überkonfessionellen Schulanfangsmesse mit auf eine Reise in die Welt der Schöpfung. Besonders die Fische hatten es ihm angetan – so unterschiedlich sie auch sind, in ihrer Größe, Form und Farbenpracht – sie schwimmen doch alle frei im weiten Meer. Dieses Bild übertrug er auf die Kinder: Jedes Kind sei einzigartig, vollkommen und wertvoll, und doch Teil einer großen, lebendigen Gemeinschaft.

Seine Worte ließen viele Kinderaugen leuchten und stimmten alle auf das Schuljahr unter dem Motto "Lernen ist wie Schwimmen im Meer – frei und in alle Richtungen" ein.

Im Anschluss versammelte sich die Schulgemeinschaft im Schulhof, wo Direktorin Alexandra Feiel alle neuen und bekannten Gesichter herzlich willkommen hieß. In ihrer Ansprache stellte sie das Miteinander, den gegenseitigen Respekt und den Zusammenhalt in den Mittelpunkt – Werte, die unser Schulleben tragen. Zwischen den bunten, fröhlichen Schultüten blitzten neugierige Augen: Aufgeregte Vorschulkinder und Erstklässler warteten gespannt darauf, was nun auf sie zukommen würde.

Doch die anfängliche Spannung wich schnell der Freude. Die Kinder



unserer neuen "Regenbogen-Vorschulklasse" fanden beim ersten Zusammensein mit ihrer Lehrerin im neuen Klassenraum gleich zueinander: Mit Spielen, kleinen Gesprächen und gemeinsamen Erlebnissen entstanden schon bald die ersten Freundschaften. Unsere Erstklässler und Erstklässlerinnen lernten ihre "Klassentiere" kennen – den Drachen und den Fuchs, die sie als Begleiter während des Schuljahrs stets stärken und ermutigen werden.

Auch die "größeren" Kinder kamen nicht zu kurz: Ausgelassen begrüßten sie nach den Sommerferien ihre Lehrerinnen, Freunde und Freundinnen. Schnell wurden Geschichten ausgetauscht, Ferienerlebnisse geteilt und das Gefühl von Vertrautheit und Gemeinschaft kehrte zurück.

So zeigte sich schon am ersten Tag, was unser Jahresmotto ausdrückt: Lernen darf in alle Richtungen gehen – so wie Fische ihre Bahnen ziehen, mal neugierig, mal vorsichtig, mal mutig und immer wieder neu. Jede und jeder darf eigene Wege gehen, aber gemeinsam bilden wir ein großes, buntes Meer, in dem man sich getragen und wohlfühlen kann.

An dieser Stelle bedanken wir uns sehr herzlich bei der Gemeinde für die Finanzierung von zwei Smartboards, die uns dabei unterstützen in die digitale Zukunft "einzutauchen". Mit Zuversicht und Freude starteten wir ins neue Schuljahr – bereit Neues zu entdecken, Freundschaften zu vertiefen und miteinander sowie aneinander zu wachsen.











2.10., 16 Uhr	"Hört mal zu… wir erzählen euch etwas!" Kinderlesung Wo? Bibliothek im Rathaus, Eintritt frei!
3.10., 16:30 Uhr	<b>Die kleine Zauberflöte</b> Kinderoper frei nach W.A. Mozart Wo? Musikheim, Am Tabor 3, Tickets: €9/5**
3.10., 19 Uhr	Herbstkonzert Pfarre Neu-Guntramsdorf Einlass ab 18 Uhr, reichhaltiges Buffet Wo? Neu-Guntramsdorf, Dr. Karl Renner-Str. 19
4.10., 15 Uhr	<b>Der Kasperl kommt!</b> - Kinderfreunde Wo? Musikheim, Am Tabor 3, Eintritt frei!
4.10., 10-13 Uhr	Badeschluss auf 4 Pfoten Wo? Windradlteich
9.10., 19 Uhr	Lesung Roman Klementovic Wo? Bibliothek im Rathaus, Tickets: €10*
9.10. & 16.10., 19 Uhr	<b>Filmclub - öffentl. Vorführung</b> "Indien - Rajasthan", Eintritt frei Wo? Clublokal Filmclub Gtdf, Schulgasse 2A
10.10., ab 18 Uhr	Eröffnung FREIRAUM & Konzert Ana Schena ois da Aundere Wo? Musikheim, Am Tabor 3, Eintritt frei!
11.10., ab 9:45 Uhr	<b>25 Jahre Rotes Kreuz-Station &amp; Musikheim</b> Frühschoppen, Ehrungen, Leistungsschau Wo? Musikheim, Am Tabor 3
	<b>25 Jahre Rotes Kreuz-Station &amp; Musikheim</b> Frühschoppen, Ehrungen, Leistungsschau

Wo? Taborpark (mehr auf Seite 16)

Wo? Windraditeich
<b>Lesung Roman Klementovic</b> Wo? Bibliothek im Rathaus, Tickets: €10*
<b>Filmclub - öffentl. Vorführung</b> "Indien - Rajasthan", Eintritt frei Wo? Clublokal Filmclub Gtdf, Schulgasse 2A
<b>Eröffnung FREIRAUM &amp; Konzert</b> Ana Schena ois da Aundere Wo? Musikheim, Am Tabor 3, Eintritt frei!
<b>25 Jahre Rotes Kreuz-Station &amp; Musikheim</b> Frühschoppen, Ehrungen, Leistungsschau Wo? Musikheim, Am Tabor 3
<b>30 J. KZ-Gedenkstätte, 20 J. KZ-Gedenkverein</b> Feierliche Enthüllung KZ-Außenlager-Stele Wo? Neu-Guntramsdorf, Industriestr. 19
<b>Tage der offenen Ateliers</b> Ausstellung Wolfgang C. Rehak Sa 13-18 Uhr, 16 Uhr Eröffnung, So 10-18 Uhr Wo? Freiraum, Am Tabor 3
<b>1. Klimakonferenz</b> Wo? Musikheim, Am Tabor 3
Nationalfeiertag Feierliche Eröffnung Kindergarten II Wo? Dr. Karl Renner-Straße 11A
Halloween Wo? Tahorpark (mehr auf Seite 16)



#### "Ausg'steckt" Oktober

<i>"</i>
<b>Teichheuriger Gausterer Reinhard</b> , Rohrfeldgasse01.0905.10.
<b>Gausterer69</b> , Hauptstraße 6924.0905.10.
<b>Schimmelbauer</b> , Kirchengasse 1110.0906.10.
<b>Baitschev</b> , Josefigasse 1324.0908.10.
<b>Stundner Dagmar</b> , Kerngasse 2a30.0910.10.
Nostalgieheuriger, Lichteneckergasse 501.1015.10.
Kirchheuriger-Hofstädter, Kirchenplatz 207.1020.10.
<b>Schup Gregor</b> , Josefigasse 807.1023.11.
Carnieletto-Melwisch Margarete*, In den Weinbergen04.1002.11.
Nostalgieheuriger, Lichteneckergasse 522.1030.10.
<b>Baitschev</b> , Josefigasse 1322.1005.11.
Hofstädter Ludwig, Hauptstraße 4522.1009.11.
<b>Schimmelbauer</b> , Kirchengasse 1122.1017.11.
Gausterer Markus, Hauptstraße 5528.1011.11.
Geh-Achterl-Automat. Rathaus Viertel0-24 Uhr

*geöffnet Sa. So. und Feiertag

www.genusswinzer.at

#### In die Wüste

Radwallfahrt in den Naturpark "Die Wüste Mannersdorf"

04.10.2025

Beginn: 10:00 Ende: 17:00

Gemeinsam unterwegs auf neuen Wegen geographisch und spirituell



Pfarre St. Josef Neu Guntramsdorf Startpunkt:

Dr. Karl Renner-Str. 19, 2353 Guntramsdorf

Zielpunkt: Bahnhof Götzendorf

Achau, Velm, Moosbrunn, Mitterndorf, Reisenberg,

Wasenbruck, St. Anna in der Wüste, Götzendorf

optional: 28km zurück nach Neu Guntramsdorf über Wienerherberg



47km über:

#### mehr Infos unter:

www.pfarre-neuguntramsdorf.at/aufneuenWegen

* Tickets erhältlich im Bürgerservice, an der Abendk ** Tickets erhältlich im Bürgerservice, an der Ab

24.10.,

16 Uhr

26.10.,

31.10.,

ab 10 Uhr

ab 17 Uhr

Einladung zum HERBSTKONZERT 3.10., 19 Uhr

Pfarre Neu-Guntramsdorf, Dr. K. Renner-Str. 19

Musizierende der Pfarre Neu-Guntramsdorf spielen verschiedene Stilrichtungen. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Pfarre zugute.

Einlass ab 18, reichhaltiges Buffet vor und nach der Vorstellung sowie während der Pause.

Vorverkauf: 12 Euro, Abendkassa 15 Euro / Eintrittskarten erhältlich in der Pfarrkanzlei Neu-Guntramsdorf zu den Bürozeiten: Di 8:30-12 Uhr und Do 15-17 Uhr. www.pfarre-neuguntramsdorf.at

auslese Seite 22

#### **PFARRE GUNTRAMSDORF - ST. JAKOBUS**

Möllersdorferstraße 1, Tel: 53507, www.pfarre-guntramsdorf.at, pfarre.guntramsdorf@katholischekirche.at Pfarrkanzleistunden: Mi: 15-18 Uhr, Do: 9-11 Uhr

Mittwoch	17:10 Uhr Rosenkranz mit Betrachtung, 18 Uhr - Gottesdienst
Freitag	10:45 Uhr – Gottesdienst im Seniorenheim Casa
Samstag	18 Uhr - Pfarrverbandsmesse
Sonntag	9 Uhr – Gottesdienst
01.10.	19 Uhr Erstkommunion Elternabend im Pfarrheim
04.10.	16 Uhr Tiersegnung im Pfarrgarten
05.10.	9 Uhr Wortgottesfeier
08.10.	18:45 Uhr Glaubensgespräch im Pfarrheim
12.10.	9 Uhr Hl. Messe
19.10.	9 Uhr Wortgottesfeier
21.10.	15 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrheim
26.10.	9 Uhr Hl. Messe
01.11.	9 Uhr Festmesse zum Allerheiligen, anschl. Gedenken für die gefallenen Soldaten beider Weltkriege und der Opfer des Nationalsozialis- mus, 15 Uhr Friedhofsandacht, anschl. Gräber- segnung, 18 Requiem für die Verstorbenen des letzten Jahres





#### Am Plauderbankerl ist noch Platz für Sie!

Wir freuen uns auf Ihre Geschichten

- jeden Dienstag von 10-11 Uhr beim Friedhofseingang
- jeden Freitag von 16-17 Uhr am Kirchenplatz St. Jakobus

#### PFARRE NEU-GUNTRAMSDORF - ST. JOSEF

Dr. Karl Renner-Straße 19, Tel: 46421, www.pfarre-neuguntramsdorf.at, pfarre.neu-guntramsdorf@katholischekirche.at Pfarrkanzleistunden: Di: 8:30-12 Uhr, Do: 15-17 Uhr Sprechstunde bei Diakon Mag. Andreas Frank: Di 11-12 Uhr

10 Uhr – Gottesdienst
18 Uhr – Eucharistische Anbetung in der Kapelle – Stille bei Gott
19-21 Uhr Alphaabend im Pfarrsaal; einfach kommen, wenn Information zum christlichen Glauben interessant ist.
19 Uhr Herbstkonzert mit Buffet im Pfarrsaal: es musizieren unterschiedliche Bands aus der Pfarre
Kirchweihfest, 10 Uhr Hl. Messe, 60 Jahre Pfarre St Josef mit Apostol. Administrator Mag. Josef Grünwidl und P. Franz Geiblinger, anschl. Mit- arbeitermarktplatz und Agape
10 Uhr Wortgottesfeier, mit Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal
Diözesane Ehevorbereitung im Pfarrsaal
10 Uhr Hl. Messe, mit Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal
16-19 Uhr Klimakonferenz im Musikheim, gestaltet von Fachbereich Schöpfungsverantwortung der Pfarre St Josef und die Marktgemeinde Guntramsdorf (siehe Seite 9)
10 Uhr Wortgottesfeier, Sonntagsgottesdienst im Rahmen des Nationalfeiertages mit Seg- nung der neuen Räume des Kindergartens, im Festzelt vor dem Kindergarten Dr. Karl Renner- str. – Keine Gottesdienst in der Kirche!

### Kirchweihfest 5.10., 10 Uhr

60 Jahre Pfarre St. Josef Neu-Guntramsdorf mit dem apostolischen Administrator Mag. Josef Grünwidl

Anschließend Agape & Mitarbeitermarktplatz am Pfarrplatz

(Bei Schlechtwetter im Pfarrsaal)



#### "WIE SCHNELL DOCH DIE ZEIT VERGEHT!"

Oft hörte ich diesen Ausspruch in letzter Zeit, vor allem von älteren Menschen. Man kann ihn auch auf die Pfarrkirche St. Josef in Neu-Guntramsdorf anwenden, die am 3.10.1965 eingeweiht wurde. Zeitzeugen werden in einem Film zu Wort kommen, der in der Festmesse am 5.10.2025 um 10h zu sehen sein wird. Was ist alles geschehen in 60 Jahren in dieser Kirche? Sie war zen-

traler Ort unzähliger Lebensgeschichten: tausende stille Gebete und Kerzen, Freude über neues Leben sowie Verabschiedung, Trauer und Tränen. Ort der Hoffnung mit vielen Segensfeiern, Ort großer Gemeinschaft zu Erntedank oder zu Weihnachten. Erstkommunionen, Silberhochzeiten, Schülergottesdienste – Konzerte und Lesungen: sehr viele Menschen können

Geschichten aus diesem Gebäude erzählen über Sinndeutung in ihrem Leben. Jetzt kommt der Tag des Festes: wir feiern mit dem Leiter der Erzdiözese Wien, dem apostolischen Administrator Josef Grünwidl und mit "unserem alten" Priester P. Franz Geiblinger, der von 1992 bis 2014 in dieser Kirche die Sakramente spendete. Wenn Sie dabei sein wollen: herzlich willkommen!

Was wird in 60 Jahren dort sein? Werden 2085 wieder die Christen zu einem Fest in diese Kirche einladen? Wir wissen das nicht, aber wir hoffen es: es kommt auf jeden einzelnen an. Vielleicht werden dann einige mitfeiern, die schon 2025 dabei waren und sagen: "Wie schnell doch diese 60 Jahre vergangen sind…."

**Diakon Andreas Frank** 





# PKW GEGEN ASPANG-BAHN (25.08.)

Am frühen Vormittag wurde die FF Guntramsdorf
zu einem Verkehrsunfall
auf der Laxenburgerstraße alarmiert. Der Lenker
eines aus Richtung Laxenburg kommenden PKW
hatte das Rotlicht der

Signalanlage der Aspangbahn übersehen und war gegen eine Richtung Wien fahrende Triebwagengarnitur der Aspangbahn geprallt. Auf Grund der vorerst unklaren Lage löste die Bezirksalarmzentrale Sirenenalarm für die FF Guntramsdorf aus. Obwohl der PKW schwerst beschädigt wurde, erlitt der Lenker keine Verletzungen. Auch die in der Aspangbahn befindlichen Fahrgäste blieben unverletzt.

Der fahruntüchtige PKW wurde mit dem Rüstfahrzeug abtransportiert und gesichert abgestellt. Nach Reinigung der Fahrbahn konnte die Feuerwehr nach rund einer Stunde wieder einrücken.



#### ÜBUNG MACHT DEN MEIS-TER...

Ende August fand eine Gesamtübung mit dem Thema "Verkehrsunfall mit Menschenrettung" statt.

Den Übungsteilnehmern wurde einiges abverlangt, fanden sie doch ein heraus-

forderndes, sehr realistisch dargestelltes Szenario vor:

Ein PKW war auf einen Pritschenwagen, der Baustahl, Holzbalken, Gasflaschen und einen unbekannten Gefahrenstoff geladen hatte, aufgefahren. Dabei wurde der Lenker des PKW von einer Eisenstange im rechten Brustbereich gepfählt.

Die Herausforderung bestand nun darin, einerseits die Menschenrettung durchzuführen, dabei aber gleichzeitig die Sicherheit der Einsatzkräfte sicherzustellen. So wurde ein zweifacher Brandschutz aufgebaut und die austretende Flüssigkeit durch einen Atemschutztrupp gestoppt. Da alle Türen des Unfallfahrzeuges verschlossen bzw. verklemmt waren, wurde vorerst eine Öffnung für den sog. "inneren Retter" – also jene Person, die sich um den Eingeklemmten kümmert – geschaffen. Um den Verletzten aus dem Fahrzeug befreien zu können, musste die Eisenstange, die den Oberkörper durchstoßen hatte, mit einer Trennscheibe abgeschnitten werden. Schließlich konnte in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz die sichere Rettung durchgeführt werden.

Wir bedanken uns auch an dieser Stelle beim Roten Kreuz – sowohl bei den Sanitätern als auch beim Team der "Realistischen Notfalldarstellung" – für die tatkräftige Unterstützung bei dieser Übung.

#### SAMSTAG, 4. OKTOBER: AT-ALERT und ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

Zwischen 12 Uhr und 12.45 Uhr werden nach dem Signal "Sirenenprobe" die drei Zivilschutzsignale "Warnung", "Alarm" und "Entwarnung" in ganz Österreich ausgestrahlt sowie eine AT-Alert Testwarnung (auf Mobiltelefonen) ausgelöst!

#### **Was ist AT-Alert?**

"AT" = Austria; "Alert" = Englisch für Alarm

AT-Alert ist auf Mobiltelefonen automatisch aktiviert, somit können Behörden diverse Warn-Meldungen – es gibt verschiedene Warnstufen – direkt auf Handys schicken. Mobiltelefone mit aktuellem Betriebssystem (Android ab Version 11, iOS/iPhone ab Version 17.4) können jede Warnstufe empfangen. Ältere Mobiltelefone (2G/GSM-Netz) können nur die höchste Warnstufe (="Notfallalarm") empfangen. Diese ist immer aktiviert und kann nicht ausgeschaltet werden, auch wenn das Telefon stumm geschaltet ist. Die anderen Warnstufen können optional deaktiviert werden. Umfassende weiterführende Informationen zu AT-ALERT finden Sie im Internet auf der Homepage des österreichischen Zivilschutzverbandes

https://www.zivilschutz.at/at-alert

## Hasen- und Kaninchenpest

Weder bei der Hasenpest (Tularämie) noch bei der Kaninchenpest (Myxomatose) handelt es sich um eine meldepflichtige Tierseuche und damit gibt es keine Zuständigkeit der Veterinärbehörden (BH Mödling).

Da aber in den letzten Wochen immer wieder tote Hasen aufgefunden wurden, informiert das Land NÖ wie folgt: Generell wird empfohlen in Gebieten, die gerade von vermehrtem Hasensterben betroffen sind, den Kontakt zu verendeten Tieren zu vermeiden.

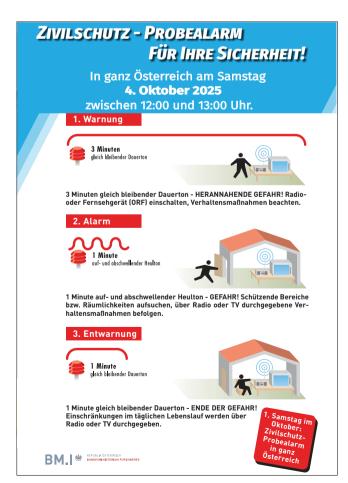
#### Hunde sollten nur an der Leine geführt werden.

Kommt es zu einem Kontakt des Hundes mit einem verstorbenen Hasen, gibt es wenig Grund zur Sorge, denn Hunde weisen eine natürliche hohe Resistenz auf, weshalb sie auch nur selten an der Tularämie erkranken. Immunsupprimierte Hunde (Welpen, alte Tiere, trächtige Tiere, Tiere mit Staupe-Erkrankung) haben ein erhöhtes Risiko. Erkranken Hunde dennoch, bleibt es meist bei mildem Fieber, in seltenen Fällen treten schwere Symptome auf. Die Krankheit kann mit Antibiotika behandelt werden.

Bitte lassen Sie aufgefundene Hasen unbedingt an liegen! **Eine Meldung ist nicht notwendig**. Die Jagd- und Feldschutzorgane kontrollieren regelmäßig und entsorgen verendete Tiere. Das Entsorgen der verendeten Hasen ist gemäß § 4 der NÖ Tiermaterialienverordnung Aufgabe des Verfügungsberechtigten, also Grundstückseigentümer und in weiterer Folge der Jägerschaft.



**Sezahlte Anzeige** 









Fischerverein Guntramsdorf

## Kinderfischen

Wann: So., 2.11., 9-12 Uhr Wo: Klingerstraße 11

Alle interessierten Kinder mit Begleitung sind herzlichst dazu eingeladen. Die ersten 2 Forellen sind gratis

Der Fischerverein Guntramsdorf sorgt für das leibliche Wohl in Form von Getränken und einem kleinen Imbiss und freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

www.fischervereinguntramsdorf.at



# **Filmclub**

#### Indien - Rajasthan

Entdecken Sie Rajasthan, den faszinierenden Bundesstaat im Nordwesten Indiens. Erleben Sie die Gegensätze von Wüste und

Dschungel, prächtigen Palästen und einfachen Hütten. Besuchen Sie lebhafte Straßen, eine indische Hochzeit, den Elefantenritt zum Palast von Amber, den Kamelmarkt in Nagaur, das Wüstenfestival und den Nationalpark Ranthambore. Der Film endet mit einem Besuch des Taj Mahal in Agra.

#### Do., 9. & 16.10., 19 Uhr

Clublokal Filmclub Guntramsdorf, Schulgasse 2A Freier Eintritt – um eine Spende wird gebeten!



Mit AK Digi-Bonus kostenlos teilnehmen.

Im Herbst bietet Johannes Rupp mit dem Filmclub Guntramsdorf in Kooperation mit der VHS Traiskirchen erneut zwei spannende Seminare rund um das Thema Künstliche Intelligenz (KI) an. Für AK-Mitglieder können beide Kurse dank Digi-Bonus kostenlos besucht werden – eine ideale Gelegenheit, sich praxisnah mit den Möglichkeiten von KI im Alltag vertraut zu machen.

#### **SEMINAR 1:**

Zeit im persönlichen Alltag mit KI sparen (KursNr. 25W1020)

#### Termine: 20., 22. & 24.10. | jeweils 18:00-20:30 Uhr

Für Einsteiger – keine Vorkenntnisse nötig. In diesem beliebten Basiskurs lernen die Teilnehmer, wie KI bei alltäglichen Routinetätigkeiten unterstützt: Texte schreiben, Verträge verstehen, Kochrezepte finden, Checklisten erstellen und vieles mehr. Der Fokus liegt auf praktischen Anwendungen, die direkt am eigenen Notebook oder Tablet ausprobiert werden können.

#### **SEMINAR 2:**

KI kreativ gestalten – Fortgeschrittene Anwendungen im Alltag (KursNr. 25W1030)

#### Termine: 10. & 14.11. | jeweils 18:00-20:30 Uhr

Für Fortgeschrittene – dieser neue Kurs richtet sich an alle, die KI als kreatives Werkzeug nutzen möchten: Von der Gestaltung individueller Geburtstagskarten und Kurzvideos bis hin zur Erstellung von Blogtexten, Social-Media-Inhalten und synthetisch vertonten Reiseclips. Auch hier gilt: Ausprobieren, anwenden, staunen!

- Ort: VHS Traiskirchen BiZENT Arkadia, Arkadiaweg 1, 2514 Traiskirchen
- Bitte eigenes Notebook oder Tablet mitbringen
- AK-Mitglieder aufgepasst: Mit dem AK Digi-Bonus können beide Seminare kostenlos besucht werden! Einfach bei der Anmeldung den Digi-Bonus beantragen und von der vollen Kostenübernahme profitieren.

#### Weitere Informationen und Anmeldung:

Filmclub Guntramsdorf – http://filmastic.at VHS Traiskirchen – http://traiskirchen.vhs-noe.at/ Kurse/

Johannes Rupp, Schriftführer | Filmclub Guntramsdorf



# Wirtschaft vor den Vorhang

#### 10 Jahre HOWIMED - Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser

Ärztin für Allgemeinmedizin, Fachärztin für Neurologie, Ästhetische Behandlungen TCM & Akupunktur, Orthomolekulare Medizin und Ernährungsmedizin. Alles Gute zum Jubiläum!

#### Nahversorgung aus erster Hand

Mit seinem Team sorgt Geschäftsleiter Aleksandar Stjepanovic dafür, dass auch ganz viele Guntramsdorfer Nahversorger in der Sparfiliale an der Triesterstraße 15 gelistet sind. Davon überzeugte sich Vizebürgermeister Niki Brenner persönlich.



Gemeinderätin Martina Waidhofer (Ausschussvorsitzende für Örtliche Wirtschaft und Stadtmarketing), Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser und Bürgermeister Robert Weber (von links).









# Gemeinsam unterwegs

Auch in diesem Sommer bot der Pensionistenverband Guntramsdorf wieder ein abwechslungsreiches Programm.

Im Juli ging es traditionell zu den Jakobi-Tagen, die heuer ihr 50-jähriges Jubiläum feierten. Bei knusprigen Grillhenderln, einem guten Glas Wein und erfrischenden Getränken wurde geplaudert, gelacht und die sommerliche Stimmung genossen – ein Nachmittag, der einmal mehr zeigte, wie lebendig diese Tradition in Guntramsdorf ist. Im August stand ein Tagesausflug ins Waldviertel auf dem Programm. Erste Station war das eindrucksvolle Schloss Weitra, wo eine spannende Führung Einblicke in die Biergeschichte und alte Erzeugungsgeräte bot. Nach einem stärkenden Mittagessen folgte die Fahrt mit dem nostalgischen Zug von Weitra nach Groß Gerungs – bei traumhaftem Wetter ein unvergessliches Erlebnis. Die Rückfahrt durch die malerische Landschaft machte den Tag perfekt.



Ein Sommer voller Begegnungen, Genuss und gemeinsamer Erlebnisse – Erinnerungen, die noch lange bleiben.

Gerald Heyderer, Obmann PVÖ-Guntramsdorf



#### Allgemeiner TurnVerein Guntramsorf

Folgende Turneinheiten werden ab mindestens 5 Teilnehmern angeboten:

#### MO, Turnsaal der Volksschule I:

8:30 - 9:30 Uhr:	Fit & aktiv 50+ mit Monika
	(Eingang: Eggendorferstra-
	ße, Horteingang)

#### MO, Turnsaal KIGA Pfarrgasse:

17:15 – 18:15	Drums alive für Kinder ab
Uhr:	9 Jahren mit Gerlinde

#### MO, Turnsaal MS Guntramsdorf:

16 – 16:50 Uhr:	Eltern-Kind-Turnen 2 (für Kinder von 2,5 - 4 Jahren) mit Gerlinde und Marlies
17 – 18:20 Uhr:	Fit & Fun Minis (für Kinder von 5 - 8 Jahren) mit Gabi und Sophie
18:30 – 19:30 Uhr:	Fit und aktiv 50+ mit Monika
19:45 – 21 Uhr:	Dance group (ab 16 J.) im Wochenwechsel einmal MO, danach MI (siehe MI)

#### DI, Sporthalle BORG (ab Oktober):

18 – 20 Uhr:	Volleyball "just for fun" (für
	Jugendl. ab 15 Jahren u.
	Erwachsene) mit Christine

#### MI, Turnsaal MS Guntramsdorf:

16:45 – 17:45 Uhr:	Eltern-Kind-Turnen 1 (für Kinder von 1 – 2,5 Jahren) mit Gerlinde und Marlies
18 – 19 Uhr:	Rückenfit mit Gerlinde
19 – 20 Uhr:	Zirkeltraining mit Gerlinde
20 – 21 Uhr:	Dancegroup (ab 16 J.) im Wochenwechsel einmal MI, danach MO (MO, 01.10./MI, 06.10./MO, 15.10)

#### DO, Sporthalle BORG (ab Oktober):

18 – 20 Uhr:	Volleyball advanced (für			
	Jugendliche ab 15 Jahren			
	und Erwachsene) mit Julia			

Eventuelle Änderungen findest du auf unserer Homepage: http://atvguntrams-dorf.wixsite.com/turnen-guntramsdorf Komm einfach vorbei, wir freuen uns schon auf das gemeinsame Sporteln!

Am 17.10. findet um 19 Uhr unsere Generalversammlung statt. Alle Mitglieder sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Den Ort erfahrt ihr bei eurem Trainer.

# Stefan Franke – Lesung: »Ein bisserl schimpfen, ein bisserl räsonieren«

Stefan Franke ermöglicht mit »Ein bisserl schimpfen, ein bisserl räsonieren« eine amüsante Reise in die gute, alte Zeit. Schon zu Beginn des 20. Jahrhunderts ließ die allseits gern matschgernde Bevölkerung Wiens gerne Dampf ab. Ein Ventil dafür bot die Rubrik »Klaghansl« der Zeitung »Wiener Hausfrau« .Man beschwerte sich über rauchende Herren auf der Tramway, ungezogene Kinder, verantwortungslose Eltern und über das schlechte Personal.

Stefan Franke, Sprecher mit einer Faszination für historische Zeitungen, versammelt diese Leserbriefe in seinem Buch »Ein bisserl schimpfen, ein bisserl räsonieren«.

#### Di., 4.11., 19 Uhr

Heimatmuseum Guntramsdorf, Schulgasse 2

Unkostenbeitrag 10 Euro







# Ein Tag voller Genuss und guter Laune!

Am 28.8. feierten die Bewohnerinnen und Bewohner von Casa Guntramsdorf ihr traditionelles Sommerfest – und



es wurde ein voller Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein genossen die Gäste ein köstliches Spanferkel, begleitet von hausgemachten Kuchen und erfrischendem Eis. Die Stimmung war fröhlich und ausgelassen: Es wurde gelacht, erzählt und

die sommerliche Atmosphäre in vollen Zügen genossen. Dank des herrlichen Wetters bleibt dieses Fest allen als unvergesslicher Tag in Erinnerung.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen beigetragen haben.

Marketa Lucassen, MSc, Heim- und Pflegedienstleitung

### Spende an das Hospiz Mödling

Die Gemeinderäte Doris Botjan, Michi Jaros, Renate Dragan und Robert Slezak haben beim Bauernmarkt am 6.9. fleißig für den guten Zweck gesammelt.

Dabei zeigten die vier Gemeinderäte nicht nur organisatorisches Talent, sondern auch kulinarisches Geschick: Mit viel Einsatz wurden erfrischende Getränke ausgeschenkt und köstliche Speisen direkt vom Grill serviert. Die Besucherinnen und Besucher zeigten sich begeistert – und spendabel. Insgesamt konnten so stolze 1.300 Euro an Einnahmen erzielt werden.

Der gesamte Betrag wurde dem Verein Hospiz Mödling gespendet, der sich mit großem Engagement um die Begleitung schwerkranker Menschen und ihrer Angehörigen kümmert.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer sowie an die großzügigen Gäste!



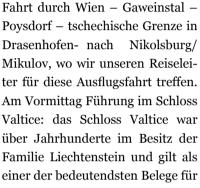
## NÖs Senioren

Wir laden Euch herzlich ein:

Oktoberfest im Musikheim, Mi. 1.10., 14 Uhr

Wie immer betreut Euch unser bewährtes NÖs-Seniorenteam

# Liechtensteinschlösser Valtice und Lednice Do., 16.10.







die Barockarchitektur in Tschechien. Weiterfahrt nach Lednice und Mittagessen, danach Zeit für einen Spaziergang im Ort. Am Nachmittag Führung im Schloss Lednice - die weltweit bekannte geschnitzte Wendeltreppe in der Schlossbibliothek ist der Stolz des Schlosses. Führung durch das Schloss. Ca. 16.30 Uhr, Antritt der Heimfahrt.

**Preis:** 90 Euro (Busfahrt, örtliche Reiseleitung ab/bis Grenze, Eintritt und Führung Schloss Valtice und Lednice, 3-gängiges Mittagessen)

**Abfahrt:** Guntramsdorf Post, 07:10 Uhr | Hst. Neudorferstraße, 07:15 Uhr | Hst. Novy-Gasse/Buchengasse, 07:20 Uhr | Hst. Dr. Th. Körner-Platz, 07:25 Uhr | Hst. Ozeanstraße, 07:30 Uhr

**Nur mit Anmeldung!** Bis 10.10. bei: Maria Pollinger 0664 1513981 bzw. Hans Joachim Schmid 0664 5133742

#### Die nächsten Aktivitäten

5.11.: Kaffeejause im Musikheim, um 14 Uhr

20.11.: Führung Zentralfriedhof, Gansl in Guntramsdorf

3.12.: Adventfeier im Musikheim, um 12:30 Uhr

13.12.: Advent auf der Schallaburg

Walken: Wir treffen uns jede Woche Mittwoch, 10 Uhr, beim Südbahnhof-Guntramsdorf. Es ist keine sportliche Herausforderung, sondern eine kurzweilige Unterhaltung mit ein wenig Bewegung für ca. eine Stunde. Keine Anmeldung nötig! Allfällige Fragen bitte an Josef Bernhard: 0650 3951065

Wir freuen uns, Sie bei unseren gemeinsamen Unternehmungen begrüßen zu dürfen.

Das Team der NÖs Senioren Guntramsdorf Maria Pollinger, MA, Obfrau



#### auserlesenes Kinder-Eck

#### Wir starten durch!

Tag des Kindes & Gruppenstunden: Alte Spiele neu entdecken

Bunt geschminkte Gesichter, fröhliches Lachen und jede Menge Bewegung – so wurde bei uns der Weltkindertag gefeiert! Passend zum diesjährigen Motto "Alte Spiele neu entdecken" verwandelte sich der Spielplatz in ein großes Spielfeld. Ob Murmelspiele, Gummitwist, Windräder basteln oder die Zuckerlwurfmaschine – Kinder und Erwachsene hatten gemeinsam riesigen Spaß daran, Spiele von früher neu auszuprobieren.

Doch der Tag war nicht nur ein Fest, sondern auch ein Vorbote: Bald starten wieder unsere Gruppenstunden! Hier haben Kinder die Möglichkeit, sich alle zwei Wochen zu treffen, neue Freunde kennenzulernen und spannende Dinge zu erleben. Neben Spielen und Basteln geht es auch darum, die eigenen Ideen einzubringen und gemeinsam Abenteuer zu gestalten.

Die Gruppenstunden finden immer am Dienstag (14-tägig) von 17:00-18:30 im Gruppenraum am Spielplatz Großschopfstraße statt. Alle Kinder & Teens ab der 1. Schulstufe sind herzlich eingeladen, dabei zu sein ab dem 23. September. Kommt vorbei und macht mit, wenn es wieder heißt: Gemeinsam spielen, entdecken und lachen!

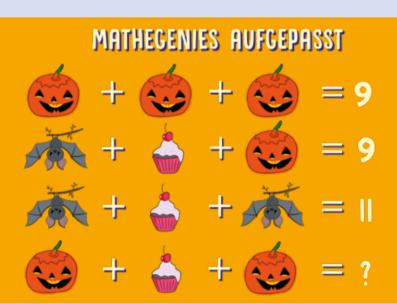
Alle Kinder vor dem Schuleintritt dürfen sich über den Start der Kasperlsaison freuen und sind herzlich eingeladen am 4. Oktober, um 15 Uhr, im Musikheim ein buntes Abenteuer zu erleben.





**Auflösung Seite 39** 







#### **ALL INCLUSIVE**

Persönliche Fach-Beratung, Gratis Ausmess-Service & Profi-Einbau zum Fixpreis - und Ihr Tor passt!

#### **SICHER & WETTERFEST**

Tore aus Aluminium: die sichere Lösung für Ihr Eigenheim

Mehr erfahren:



Mewald

**Bezahlte Anzeige** 

Industriestr. 2 2486 Pottendorf

02623 72 225-112 verkauf@mewald.at



Bezahlte Anzeige





# Tischtennis-Neuigkeiten

Gelungenes Juiläumsfest des TTC Guntramsdorf - großer Andrang auf Turnier und Festakt 40 Jahre TTC Guntramsdorf.

Nach einem Einladungsturnier, bei dem befreundete Teams aus dem ganzen Land mitspielten und den Weinortlern gratulierten, ging es danach beim gemütlichen Teil weiter.

Es wurde gegrillt und bei einer Fotopräsentation zur Geschichte des Vereines wurde über die "guten alten Zeiten" geplaudert und die Zukunft besprochen. Immerhin waren Mitglieder aus allen Jahrzehnten des TTC vor Ort, um gemeinsam den Geburtstag zu feiern. Für drei besondere Ehrengäste hatte der Vorstands-Vorsitzende Christoph Lehner einen TTC-Jubiläumswein vom Gausterer 69: Ehrenpräsident Manfred Scharf für seinen Einsatz, Thomas Keller, der als einziges Mitglied seit der Gründung aktiv ist und Kaplan Hans Fischer. Der inzwischen 85-jährige gründete den Vorgängerverein des TTC Guntramsdorf und brachte so den Tischtennis-Sport in den Weinort. Viele Gäste freuten sich, ihren ehemaligen Mentor wieder zu sehen und über die guten alten Tage zu plaudern.

Vizebürgermeister Nikolaus Brenner nahm gemeinsam mit dem Landtagsabgeordneten Peter Gerstner die Siegerehrung beim Turnier vor. Den Titel holten sich Andreas Klinger und Roman Degischer vom Badener AC vor Johann Kösler (Klosterneuburg) und William Juckes (Kontakt Wien) sowie Georg Kern und Helmut Weiser von der Spielgemeinschaft Drösing/Zistersdorf.

Als gute Gastgeber begnügten sich die Guntramsdorfer Teams mit den Rängen fünf und elf. Grußworte und Gratulationen gab es auch von NÖTTV-Präsident Eduard Herzog, der ebenfalls mit dem TTC feierte und auch für die Zukunft alles Gute wünschte.



Julian Fellinger blieb in seinen Matches ungeschlagen.

#### Sieg und Niederlage beim Bundesliga-Auftakt.

Mit einem Sieg im Gepäck kehrten die Guntramsdorfer Bundesliga-Asse vom ersten Auswärtswochenende zurück. In Salzburg holten Dominik Habesohn, Julian Fellinger und Christoph Schüller eine hart umkämpften 4:2-Auswärtserfolg und damit drei Zähler. Gegen Vorjahres-Meister Wels war die Partie dann an Spannung kaum zu überbieten, am Ende hatten die Oberösterreicher die Nase vorne und gewannen mit 4:2. Im Entscheidungsspiel um das Unentschieden musste Christoph Schüller sich um einen einzigen Punkt geschlagen geben. Youngster Julian Fellinger zeigte sich am gesamten Wochenende nervenstark und gewann beide Einzel sowie ein Doppel mit Dominik Habesohn, der drei von vier Einzelspielen für sich entscheiden konnte.



Christoph Lehner, Peter Gerstner, UKJ Guntramsdorf-Gründer Kaplan Hans Fischer, TTC-Ehrenpräsident Manfred Scharf, Dauerbrenner Thomas Keller und Nikolaus Brenner (von links).

#### **Golf in Guntramsdorf**



Die Habacht-Turniere I und II am 6. September und am 13. September im GC Guntramsdorf waren ein voller Erfolg.

36 Spielerinnen und Spieler am ersten Wochenende und 38 am zweiten, kämpften bei spätsommerlichen Temperaturen um den Sieg. Für Stärkung in der Pause sorgte Markus Habacht mit Brötchen und Getränken. Den Abschluss bildeten die Siegerehrungen beim Heurigen Habacht.

Ein besonderer Triumph gelang der Familie Posch: Susanne Posch holte den Bruttosieg bei den Damen, Michael Posch bei den Herren.

Die Brutto-Gewinner "Habacht II": Birgit Weisseneder und Martinus Lentelink, beide GC Guntramsdorf. Wir gratulieren auch den Nettosiegern der Gruppe A, Kurt Huemer (GC Maria Theresia Haag) und der Gruppe B, Hans-Christian Wegschaider (Golfclub Neulengbach) sehr herzlich!







TIERSCHUTZVEREINS MÖDLING



#### VOLKSHEIM WIENER NEUDORF

Friedhofstr. 4, 2351 Wiener Neudorf

FR 07.11.2025, 9 - 18 UHR SA 08.11.2025. 9 - 18 UHR SO 09.11.2025, 9 - 13 UHR Kostenlose Veranstaltungsankündigung

Achtung: Keine Spendenannahme mehr am Donnerstag, 06.11.2025 Bitte entnehmen Sie die Termine für Spendenabgaben unserer ebookseite oder rufen Sie uns an: 0677-62009276 oder 0664-3036

Am 23. und 24. August fanden die Clubmeisterschaften statt.

Nach zwei spannenden Tagen stan-

den die Sieger fest: Clubmeister: Rudi Bauer

Clubmeisterin: Birgit Weißeneder Nettosieger: Felix Kitzwögerer Nettosiegerin: Simone Bley

Und gleich drei Hole-in-Ones sorgten für Begeisterung: Thomas Czajka (Loch 9), Karl Leither (Loch 8) und

Patrick Harand (Loch 5).





Rudolf Heintschelstrasse 2, 2353 Guntramsdorf, Tel: 02236 - 53234, Fax.: 02236 - 52840, E-Mail: t.polster@aon.at, Homepage: www.polster-gmbh.at



Bezahlte Anzeige

#### **Tennis**

#### 40 Jahre Partnerschaft - der GTV zu Gast beim TC Kissing.

Seit vier Jahrzehnten verbindet den Guntramsdorfer Tennisverein (GTV) eine besondere Freundschaft mit dem bayrischen Partnerverein TC Kissing. Was 1985 durch den Kontakt zwischen Johann Wegschaider und Günter Seefried begann, hat sich zu einer festen Partnerschaft entwickelt.

Zum 40-jährigen Jubiläum folgte der GTV der Einladung des TC Kissing und verbrachte vom 1. bis 3. August ein unvergessliches Wochenende in Bayern.

Nach der herzlichen Begrüßung am Freitagnachmittag gab es Kaffee, Kuchen und frisch gezapftes Bier. Ein kurzes Sonnenfenster ermöglichte sogar erste Matches, bei denen auch Jugendliche aktiv dabei waren.

Am Samstag musste der traditionelle Länderkampf "Deutschland gegen Österreich" wetterbedingt in die Tennishalle nach Augsburg verlegt werden. Nach spannenden Begegnungen – mit großem Einsatz unserer Jugend – ging der Sieg an Österreich. Am Abend klang der Tag bei Spanferkel, Gesprächen und guter Stimmung aus.

Der Sonntag stand im Zeichen der Tradition: Beim Frühschoppen mit Weißwurst und Bier überreichte der GTV seinem Partnerverein einige Guntramsdorfer Weinreben und eine Ju-

biläums-Plane. Im Gegenzug erhielten wir einen kunstvoll gestalteten Feuerkorb. Mit einem herzlichen "Auf Wiedersehen" traten wir die Heimreise an – verbunden mit der Einladung an den TC Kissing, 2027 in Guntramsdorf zu Gast zu sein.

#### Sommercamps voller Spaß und Erfolg

Im Juli und August fanden auf den Plätzen des GTV wieder die beliebten Sommercamps statt. Rund 150 Kinder und Jugendliche trainierten sechs Wochen lang unter Anleitung unserer engagierten Trainer*innen und Betreuer*innen. Neben Tennis gab es Spiele, Bastelstunden und bei Hitze erfrischende Wasserspiele. Zum Abschluss jeder Woche konnten die Kinder ihr Können bei einem kleinen Turnier zeigen. Das Trainerteam bedankt sich herzlich für die große Teilnahme und freut sich über die Begeisterung der jungen Spieler*innen.









### Ihr persönlicher Immobilienberater in Guntramsdorf



Sie denken daran Ihr Haus, Ihr Grundstück bzw. Ihre Wohnung zu verkaufen?

Gerne stehe ich Ihnen für eine seriöse und fundierte Bewertung Ihrer Immobilie zur Verfügung!

Peter Guttmann +43 699/121 09 303
pguttmann@remax.net www.remax.at

**RF/MAX** Mödling

Donau-City-Immobilien Fetscher & Partner GmbH & Co KG

# Fussball in Guntramsdorf **ASK AM BALL** www.ASK-Eichkogel.at

**Text: Andreas Schilder** 

#### **Entenrennen 2025**

Das ASK-Entenrennen war wieder ein voller Erfolg. Trotz trübem Beginn zeigte sich die Sonne und sorgte für beste Stimmung bei Groß und Klein. Das spannende Rennen bot so ein ideales Ferienabschlusspro-

gramm. Der Verein bedankt sich auch dieses Jahr herzlich bei allen Enten-Adoptiveltern, Helfer*innen und selbstverständlich bei unseren Sponsoren wie z.B. Raika Guntramsdorf, Streit Bau, EVN, Elektrotechnik Robert Strauß. Gratulation auch an Kurt Schwarzinger, dessen Rennente zum Sieg schwamm und ihm so den Hauptpreis (Weber Smart Gasgrill im Wert von €1.200,-) sicherte.







#### Matchballspenden

Ein herzliches Dankeschön an unsere Unterstützer: 16.08. Familie Kotal, 30.08. Elektrotechnik Robert Strauß, vertreten durch Wilhelm Schmid (Foto rechts).

#### Meisterschaftsspiele Oktober 2025

So., 05.10., 15:30 Uhr:	Höflein: ASK Eichkogel (RES 13:30) Auswärtsspiel
Sa., 11.10., 15:30 Uhr:	ASK Eichkogel : Zwölfaxing (RES 13:30) Heimspiel
Sa., 18.10., 15:00 Uhr:	Breitenfurt: ASK Eichkogel (RES 13:00) Auswärtsspiel
Sa., 25.10., 15:00 Uhr:	ASK Eichkogel : Hundsheim (RES 13:00) Heimspiel
Fr., 31.10., 19:30 Uhr:	Perchtoldsdorf: ASK Eichkogel (RES 17:30) Auswärtsspiel







# Fussball in Guntramsdorf 1.SVg AM BALL www.svg-guntramsdorf.at

Text: Oskar Huber



#### Aktuelles aus der Kampfmannschaft

Unsere Kampfmannschaft hat nach einem Start nach Maß (4:0 Heimsieg) leider darauf einige Punkte liegen gelassen. Vor allem die 0:1 Niederlage in Laxenburg und das 1:6 in Ebergassing waren alles andere als zufriedenstellend. Jetzt braucht es eine Steigerung!

#### **Unsere Termine im Oktober:**

Sa., 04.10., 17 Uhr:	Brunn II – Guntramsdorf
Fr., 10.10., 19:30 Uhr:	Guntramsdorf – Perchtoldsdorf II
Fr, 17.10., 19:30 Uhr:	Guntramsdorf – Gumpoldskirchen
So, 26.10., 16 Uhr:	Fortuna Mödling – Guntramsdorf

#### Aktuelles aus der Reserve

Unsere Reserve kann – bis auf ein Unentschieden in Laxenburg – eine weiße Weste vorzeigen. Mit 10 Punkten aus 4 Partien führt man mit Laxenburg gemeinsam die Tabelle an.

#### **Unsere Termine im Oktober:**

Fr., 17.10., 17:30 Uhr:	Guntramsdorf – Gumpoldskirchen
So., 26.10., 14 Uhr:	Fortuna Mödling – Guntramsdorf

#### Aktuelles aus dem Nachwuchs

Unsere U7 und U8 haben ihre ersten Turniere erfolgreich absolviert. In den Altersklassen U9 und U10 gab es bereits viele Tore, schöne Spielzüge und spannende Partien zu sehen. Auch U11 und U12 konnten erste Siege feiern und haben sich im Play-off gut eingefunden.

Die U13 bleibt ungeschlagen und startete mit zwei Siegen in die Saison. Nach anfänglichen Schwierigkeiten zeigt die U14 nun starke Leistungen im oberen Play-off. Die U15 erwischte einen guten Beginn, musste anschließend jedoch zwei knappe Niederlagen hinnehmen.

Besonders erfreulich: Die U16 führt nach vier Spielen ohne Punktverlust die Ganzjahresmeisterschaft an.







#### Aktuelle Veranstaltungen

Unser Oktoberfest am 13.09. war ein großer Erfolg und wir sagen DANKE an alle Helfer*innen, Unterstützer und Sponsoren. Für beste Stimmung sorgte die Band.

#### Aktuelle Informationen

Bleib am Ball mit unserem Whatsapp Kanal: hier findest du alle wichtigen Infos rund um den Verein!





### Stellenanzeige

Bezirk Mödling

Biohof Broschek sucht Verkäufer/in geringfügig für ab sofort (Freitag, teilweise Samstag). Kontakt: Elisabeth Garcocz, Tel. 0699/10 68 95 54

#### Rätsel Auflösung von Seite 31



Kürbis = 3 Fledermaus = 5 Muffin = 1

? = 7

#### **APOTHEKENNOTDIENST – OKTOBER**

	_	_		_						
Mo 29.09.	Di 30.09.	Mi 01.10.	Do 02.10.	Fr 03.10.	Sa 04.10.	So 05.10.	Mo 06.10.	Di 07.10.	Mi 08.10.	
8 C	9 D	10	11	1	2 A	3 B	4 D	5	6	
Do 09.10.	Fr 10.10.	Sa 11.10.	So 12.10.	Mo 13.10.	Di 14.10.	Mi 15.10.	Do 16.10.	Fr 17.10.	Sa 18.10.	
7	8 A	9 B	10 C	11	1	2	3 A	4 B	5 C	
So 19.10.	Mo 20.10.	Di 21.10.	Mi 22.10.	Do 23.10.	Fr 24.10.	Sa 25.10.	So 26.10.	Mo 27.10.	Di 28.10.	
6 D	7	8	9 A	10 B	11 C	1 D	2	3	4 A	
Mi 29.10.	Do 30.10.	Fr 31.10.	Sa 01.11.	So 02.11.	Österreichischen Apothekerkammer					
5 B	6 C	7 D	8	9	www.apothekerkammer.at					

- 1 1. Apotheke "Zur Maria Heil der Kranken", Brunn a. Geb., Enzersd. Str. 14, Tel: 02236/32 751
  - 2. Amandus-Apotheke, 2331 Vösendorf, Ortsstr. 101-103, Tel: 01/699 13 88
- 2 1. Georg-Apotheke, 2340 Mödling, Badstr. 49, Tel: 02236/24 139
  - 2. Apotheke "Zum heiligen Augustin", Perchtoldsdorf, Marktplatz 12, Tel: 01/869 02 95
- 1. Apotheke zum Eichkogel, 2353 Guntramsdorf, Veltlinerstr. 4-6, Tel: 02236/50 66 00
- 2. Bären-Apotheke, 2344 Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Str. 1-3, Tel: 02236/30 41 80
- 1. Drei Löwen Apotheke, 2345 Brunn am Gebirge, Wiener Str. 98, Tel: 02236/31 24 45
   2. Team Santé Apotheke Wieneu, Wr. Neudorf, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Str. 3, Obj. 74, Tel: 02236/660426
- 5 1. Feld-Apotheke, 2362 Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Str. 16b, Tel: 02236/71 01 71
  - 2. Quellen-Apotheke, 2391 Kaltenleutgeben, Hauptstr. 67, Tel: 02238/712 28
  - 3. Südstadt-Apotheke, 2344 Ma. Enzersdorf, Südstadtzentrum 1/5, Tel: 02236/42 489
  - 1. Apotheke Gießhübl, 2372 Gießhübl, Perlhofgasse 2/EG/Top 2, Tel: 02236/205660
    - 2. Marien-Apotheke, 2361 Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel: 02236/71 204
    - 3. Wienerwald Apotheke, 2384 Breitenfurt, Hauptstr. 151-153, Tel: 02239/31 21
  - 1. Apotheke "Zum Heiligen Jakob", 2353 Guntramsdorf, Hauptstr. 18a, Tel: 02236/53 472
- 2. Apotheke "Zur Heiligen Dreifaltigkeit", 2371 Hinterbrühl, Hauptstr. 28, Tel: 02236/26 258
  - 3. Kaufpark Vösendorf Apotheke, Vösendorf, Schönbrunner Allee 18/Top 9, Tel: 01/609 18 84
- 8 1. Salvator-Apotheke, 2340 Mödling, Wienerstr. 2, Tel: 02236/22 126
  - 2. City Süd Apotheke, 2334 Vösendorf, SCS Kaufhaus A Shop 9 + 11, Tel: 01/890 50 86
- 1. Apotheke im Kräutergarten, 2380 Perchtoldsdorf, Plättenstr. 7-9, Tel: 01/867 12 34
   2. Central-Apotheke, 2351 Wr. Neudorf, Bahnstr. 2, T. 02236/44 121
- 10 1. Alte Stadtapotheke "Zum Heiligen Othmar", Mödling, Kaiserin Elisabethstr. 17, Tel: 02236/22 243
  - 2. Marien-Apotheke, 2380 Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel: 01/869 41 63
- 11 1. Apotheke Roth am Freiheitsplatz, 2340 Mödling, Freiheitspl. 6, Tel: 02236/24 290
- 2. SCS-Apotheke, Mag. pharm. R. Zajic, Vösendorf, SCS Galerie 310/Top 262, Tel: 01/699 98 97
- A 1. Heilquell-Apotheke, Baden, Antonsgasse 1, Tel: 02252-87125
  - 2. Engel-Apotheke, Traiskirchen, Dr. Karl Renner-Platz 3, Tel: 02252-52627
  - 3. Unsere Sonnenscheinapotheke, Bad Vöslau, Industriestraße 12, Tel: 02252-251581
- B 1. Marien-Apotheke, Baden, Leesdorfer Hauptstraße 11, Tel: 02252-87147
  - 2. Apotheke "Zum heilsamen Brunnen", Leobersdorf, Südbahnstraße 7, Tel: 02256-62359
  - 3. Schutzengel-Apotheke, Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 33, Tel: 02252-54202
- C 1. Activ-Apotheke, Tribuswinkel, Pfarrgasse 11, Tel: 02252-85538
  - 2. Kur-Apotheke, Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel: 02252-70406
  - 3. Trumau Apotheke, Trumau, Dr. Karl Renner Platz 1, Tel: 02253-21627
- 1. Aeskulap-Apotheke, Pfaffstätten, Mühlgasse 1, Tel: 02252-21110
  - 2. Apotheke "Zum Erlöser", Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel: 02252-76285

#### **WOCHENENDDIENST – OKTOBER**

#### Praktische Ärzte* Dienstbeginn: 8 Uhr - Dienstende: 14 Uhr

- 4. Dr. Ilona Polzer, Wr. Neudorf, Tel: 0660-3470374
- 11./25. Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel: 0676-9232669
- 18./19. Dr. Peter Gurresch, Mödling, Tel: 0699-11339462

#### Zahnärzte Dienstbeginn: 9 Uhr - Dienstende: 13 Uhr

- 04./05. Dr. Lena Wojtek, Perchtoldsdorf, Tel: 01-8657777
- 11./12. Dr. Michael Lomoschitz, Laxenburg, Tel: 02236-72266
- 18./19. Dr. Dagmara Pachel-Tettinger, Perchtoldsdorf, Tel: 01-8906068
- 25./26. Dr. Kathrin Pohn-Zachenhofer, Wr. Neustadt, Tel: 02622-39599



#### NOTRUFNUMMERN 122 Feuerwehr 133 Polizej

144 Rettuna

#### Rathaus

Rathaus Viertel 1/1, Tel.: 02236/53501 0

#### Parteienverkehr im Rathaus:

Mo., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Di., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Mi., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)

Do., 7 - 12 Uhr u. 13 - 19 Uhr (langer Amtstag)

Fr.: 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 13 Uhr)

#### **LANGER AMTSTAG**

**Bürgerservice:** jeden Donnerstag, 13-19 Uhr **Bauamt:** jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung

**Sozialreferat:** jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung

Wohnungssprechstunde (Neue Heimat):

jeden 1. Donnerstag, 17-19 Uhr

**Bürgermeister:** donnerstags nach telefonischer Vereinbarung

PFLEGEHOTLINE 02236/53501-47

BIBLIOTHEK Mo., Di., Fr., 7-12 Uhr, Do., 7-12 Uhr & 13-19 Uhr, Tel.: 53501-38

#### **BILDUNGSEINRICHTUNGEN:**

Volksschule I, Hauptstr. 35, Tel.: 506013-143, Nachmittagsbetreuung: 506013-144 Volksschule II, Dr. K. Renner-Str. 27, Tel.: 47350, Nachmittagsbetreuung: 47350-15

Neue Mittelschule,

Sportplatzstraße 15, Tel.: 52504-150

BORG Guntramsdorf,

Friedhofstr. 36, Tel.: 502001

Musikschule

Hauptstraße 35, Tel.: 506013-161

Kindergarten I,

Pfarrgasse 9, Tel.: 318 144

Kindergarten II,

Dr. K. Renner-Str. 11a, Tel: 318 103

Kindergarten III,

Veltlinerstraße 2, Tel: 52596

Kindergarten IV,

Rohrgasse 6, Tel.: 318 145

Kindergarten V,

Taborgasse 1, Tel.: 506159

Krabbelstube,

Dr. K. Renner-Str. 11a, Tel.: 47350-13

#### **UMWELTBERATUNG**

Gegen Voranmeldung: Tel. 02236/53501-39 oder umweltberatung@guntramsdorf.at

#### **ALTSTOFFSAMMELZENTRUM**

An der Schwechat 6

Mo 7 - 12:30 Uhr, 17 - 19 Uhr

Mi, Fr 7 - 12:30 Uhr

Do 17 - 19 Uhr (April - Oktober)

Sa 8 - 12:30 Uhr

#### **PROBLEMSTOFFSAMMLUNG**

in den Haushalten, jeden ersten Sa im Monat (Wenn Feiertag: zweiter Sa)

9 - 9:50 Uhr Druckfabrik (Mühlgasse 1) 10 - 10:50 Uhr Dr. Theodor Körner-Platz 11 - 11:30 Uhr Wohnhausanlage Eichkogelstr. 11:40 - 12 Uhr Bauhof, Taborgasse 12

#### **GEMEINDEÄRZTIN**

**Dr. Sabine Muck,** Dr.K. Giannonigasse 27/12, 2340 Mödling, Tel.: 0650/2910191

#### ALLGEMEINMEDIZIN

Dr. Bernhard Hensely-Schinkinger

Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 53076

Dr. med. univ. Sabine Herndl,

Möllersdorferstraße 35, Tel.: 506819

 ${\bf Dr.\ Is abel\ Hoffmann-Wissenwasser^*,}$ 

Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013

Dr. Susanne Meyer*,

Malzgasse 5, Tel.: 0676/499 2714

Dr. Sabine Wagner,

Veltlinerstraße 4/4/7, Tel.: 22304

Dr. Clemens Weber,

Am Kirchanger 3, Tel.: 53247

#### **GEFÄSSCHIRURGIE**

Dr. med. Michael Mellek*,

Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.at

#### HALS-, NASEN- OHRENHEILKUNDE

Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Claudia Lill* Rathaus Viertel 3/Top 314, Tel.: 0676/3636192

#### **DERMATOLOGIE**

OA Priv.Doz.Dr. Hans Skvara*,

Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 0699/19334431

#### **INTERNE MEDIZIN**

Dr. Christine Bonelli*,

Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 0664/75059193

#### **NEUROLOGIE**

**Dr. Thomas Ellinger*,** Veltlinerstr. 4/3/1, Tel.: 0699/17778884

Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser*,

Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013

#### **ORTHOPÄDIE**

Dr. med. Alexander Spatschil*,

Veltlinerstr. 4/2/3, Tel.: 0650/3332666

#### **PSYCHOTHERAPIE**

Psychotherapie-Praxis Michenthaler*

Neudorferstr. 87a, Tel.: 0677/61203004

Dr. Thomas Strasser*,

Veltlinerstr. 4-6, 0650 6741298

Therapie im Zentrum (Praxisgemeinschaft)*,

Hauptstr. 45, www.tiz-guntramsdorf.at

#### <u>PULMOLOGIE</u>

Dr. med. Michael Zimmerl*,

Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.at

#### **UROLOGIE**

Dr. med. Markus Sonnleithner*,

Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 02236/908404

#### * Wahlarzt

#### ZAHNMEDIZIN

Dr. Gabriela Radl,

Hauptstr. 16, Tel.: 52455

Dr. Paul Schön und Dr. Kristina Nadler*,

Rathaus Viertel 3/1.OG, 4b, Tel.: 506398

DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed,

Hauptstr. 57, Tel.: 52292

#### **STILLZENTRUM**

Jeden Dienstag, 9-10 Uhr, EKIZ, Rathaus Viertel 2/ Stiege 2, Lokal 2/1

#### **TIERMEDIZIN**

#### Dr. med.vet Barbara Koller

Münchendorferstraße 7, Tel. 02236/21903 od. 0664/4213448

#### **LOGOPÄDIE**

Susanne Holzinger, BSc*, Logopädie und

Demenztraining, Hauptstr. 18,

Tel.: 0650/9432111

**SENIORENHAUS GUNTRAMSDORF** 

Neudorferstraße 2, Tel.: 506190

#### ERSTE KOSTENLOSE ANWALTSAUSKUNFT

Baden: 14 bis 16 Uhr, 7. Oktober

Mag. Claus Steiner, Kaiser Franz Ring 13,

2500 Baden, Tel. 02252/85500

Nur gegen telefonische Voranmeldung

#### <u>SICHERHEITSINFORMATIONSZENTRUM</u>

Sprechstunden im Rathaus jeden zweiten Do im Monat. Anmeldungen 0664/3577224

#### BLAULICHTORGANISATIONEN

#### Freiwillige Feuerwehr: Bei Feuer, Unfall, Notfall wählen Sie bitte Notruf 122

Münchendorferstr. 1-3, Allgemeiner Dienstbetrieb (Mo-Fr: 7-15 Uhr) Tel.: 0680/1246916 Außerhalb der Dienstzeiten, Bezirksalarmzentrale Mödling: 41510

**Polizei,** Rathaus Viertel 1/3, Tel.: 059133/3335

Rotes Kreuz, Dienststelle Gtdf., Am Tabor 3,

Tel.: 059 1446 4000, Krankentransporte: Tel: 14844

VOLKSHILFE

Tel.: 0676/867 623 53

#### HILFSWERK THERMENREGION-MITTE

Hilfe und Pflege daheim, Schloßallee 5, 2512 Tribuswinkel, Tel.: 05 9249 50810